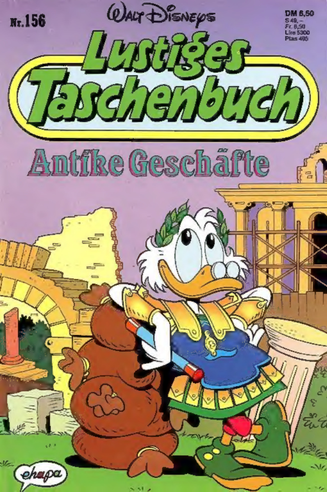


Nr. 156
Walt Disney's
DM 8,50
S 49,–
Fr. 8,50
Lire 5300
Ptas 495
Lustiges Taschenbuch
Antike Geschäfte
ehapa

DIE TASCHENGELD-SPRITZE

Frühstücksservice

Besorgst Du samstags auch Brötchen zum Frühstück für die Familie?
Warum nicht in der Nachbarschaft abchekken, wer regelmäßig seine Brötchen ins Haus geliefert haben will. Mit 10 Prozent vom Einkaufspreis dürfte jeder einverstanden sein.
Wichtig: Pünktliche Lieferung einhalten!

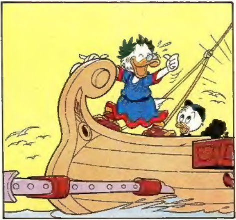
Foto-Blitzdienst

Schulveranstaltungen, Ausflüge, Feste...
Eine Kleinbildkamera und etwas Geschick beim Fotografieren verhelfen Dir zu einer Taschengeldspritze:
Möglichst von allen Teilnehmern und den interessantesten Momenten Bilder schießen und blitzschnell Abzüge machen lassen.
Eine Namensliste mit den numerierten Fotos zum Ankreuzen an alle Beteiligte weiterreichen und einen Preis pro Bild festlegen.

Noch mehr Taschengeldtips gibt's auf der vorletzten Seite! →

Walt Disney

Antike Geschäfte



EHAPA VERLAG GMBH

© The Walt Disney Company. Walt Disneys Lustiges Taschenbuch wird in regelmäßiger Folge verlegt in der Bundesrepublik Deutschland durch Ehapa Verlag GmbH, Im Riedenberg 54, W-7022 Leinfelden-Echterdingen 3, in Österreich durch Egmont Verlag Ges.m.b.H., Theligasse 52, A-1120 Wien, und in der Schweiz durch Egmont AG, Ifangstraße 12 a, CH-8603 Schwerzenbach. Verantwortlicher Chefredakteur: Peter Schlecht; Redaktion: Harald Saalbach, Klaus Strzyz. Übersetzung: Alexandra Ardelt. Druck: Officine Grafiche, Arnoldo Mondadori, Verona, 1991.

Walt Disney's

Lustiges Taschenbuch

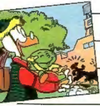
Nr. 156

INHALT

Liebe junge Freunde

Sagt doch mal ehrlich, kann man mir einen Vorwurf daraus machen, daß ich Gold über alles liebe? Meinen spöttischen Kollegen vom Milliardärsklub hab' ich's jedenfalls ordentlich gezeigt! So schnell lachen die nicht mehr über mich! Aber überzeugt euch selbst davon...
Viel Spaß mit folgenden Geschichten:

Seiten:



– Antike Geschäfte 5

Das Findelkind aus dem All 46

– Das verschwundene Modellkleid 56

– DER TIERKREISSTEIN

– 1. Episode: Die zwölf Namen 89

– 2. Episode: Im Tal der Skorpione 119

– 3. Episode: Mit Zins und Zinseszins 148

– 4. Episode: Der Tiger ist los! 178

– 5. Episode: Sternenmode 207

6. Episode: Abenteuer auf Hawaii 236

Macht's gut und bis bald!

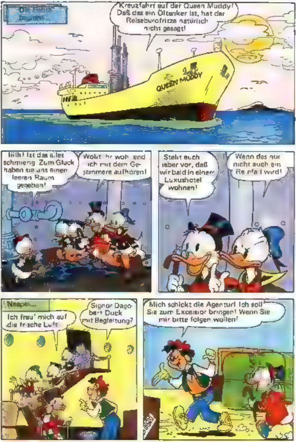
Euer *Onkel Dagobert*

Walt Disney
Antike Geschäfte
Im Entenhausener Milliardärsklub ist, wie stets vor Urlaubsbeginn, Prahlerei an der Tagesordnung...
Daher habe ich mich auch dieses Jahr für einen Urlaub auf den Spuren des Altertums entschieden! Faszinierende Sache!
Eine Woche Ausgrabungen in Kappadokien! Was es da an Ruinen gibt! Nicht zu fassen!
Sicher nichts im Vergleich zu Griechenland mit seinem unermeßlichen Schatz an Monumenten!

Ich war schon in der Mongolei, um nach Spuren des Pithekanthropus zu suchen!
Und ich habe in der Ruinenstadt Machu Picchu die Inkas studiert!
Na, wo geht's denn bei Ihnen hin dieses Jahr, Herr Duck?
Ahahaha! Wieder eine dieser goldduftenden Sommerfrischen in Ihrem Geldspeicher!
Urlaub machen ist teuer! Da springt höchstens mal ein Museumsbesuch raus, was?
Die suchen sowieso gerade einen Wärter! Hohoho!
Ich verbitte mir...
...diese Frechheiten! Ich fahre genauso in Urlaub wie Sie! Kulturgeschichtlich weitaus interessanter! Davon können Sie nur träumen!
Ich fahre nach Italien! Das Land ist ein einziges kulturelles Ereignis! Habe die Ehre!

Doch bald darauf...
Da hab' ich mir was Schönes eingebrockt! Erst spucke ich große Töne von wegen Kultur, und dann... nein, ich darf mein Gesicht nicht verlieren!
Was hat das mit uns zu tun?
Im Eifer des Gefechts habe ich verkündet, ich würde euch mitnehmen, damit ihr auch am Kunstgenuß teilhabt!
Dann müssen wir eben nach einem erschwinglichen Angebot Ausschau halten!
Wir begleiten dich am besten gleich zum nächsten Reisebüro, damit wir dich auffangen können, wenn du die Preise hörst!
Und so...
Kulturferien in Italien? Nichts einfacher als das! Wieviel wollen Sie denn anlegen?
Äh... sehr, sehr wenig!
Was halten Sie von einem zehntägigen Aufenthalt in Venedig inklusive einer Führung durch 64 Museen für nur 10000 Taler?
Das ist nicht wenig genug!

Sechs Tage Etrurien für 5000 Taler mit Aufenthalt in der Totenstadt und Picknick zwischen den Ruinen?
Schon besser, aber nicht wenig genug!
Drei Tage Ätna mit simuliertem Ausbruch und Essen auf Lavasteinen für nur 2000 Taler?
Wir sind von meinem „Wenig" noch weit entfernt!
Dann kann ich Ihnen nur noch Urlaub in meiner Garage anbieten!
Nein danke, da kommt der kulturelle Aspekt etwas zu kurz!
Gehn wir, Kinder!
Warten Sie! Vielleicht hab' ich doch noch was für Sie!
Hier ist es: eine Kreuzfahrt nach Neapel auf der Queen Muddy! Führung zum Hotel Excelsior und Besuch von Pompeji! Das alles für nur 500 Taler!
Wunderbar! Das ist es, was ich unter „wenig" verstehe!


Kreuzfahrt auf der Queen Muddy! Daß das ein Öltanker ist, hat der Reisebürofritze natürlich nicht gesagt!
QUEEN MUDDY
Iiih! Ist das alles schmierig! Zum Glück haben sie uns einen leeren Raum gegeben!
Wollt ihr wohl endlich mit dem Gejammere aufhören!
Stellt euch lieber vor, daß wir bald in einem Luxushotel wohnen!
Wenn das nur nicht auch ein Reinfall wird!
Neapel...
Ich freu' mich auf die frische Luft!
Signor Dagobert Duck mit Begleitung?
Mich schickt die Agentur! Ich soll Sie zum Excelsior bringen! Wenn Sie mir bitte folgen wollen!

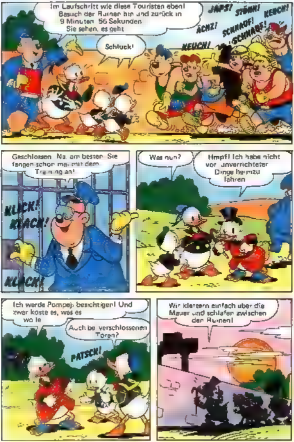
Na? Ist das ein Service? Von jetzt an geht's bergauf, Kinder
Hoffen wir's!
Hiermit habe ich Sie zum Excelsior gebracht!
Oh! Sieht imposant aus.
HOTEL EXCELS
Nichts wie rein! Ich möchte zuerst
Halt! Wo wollen Sie hin?
Ins Hotel natürlich. War das denn etwa nicht vorgesehen?
Wohl schon leicht verkalkt, was? Vom Reingehen war keine Rede!
Im Preis sind lediglich die Übernachtungen in der Stadt enthalten. Sie können sich eine Bank im Park aussuchen. Bitte bedienen Sie sich.
Waaas?

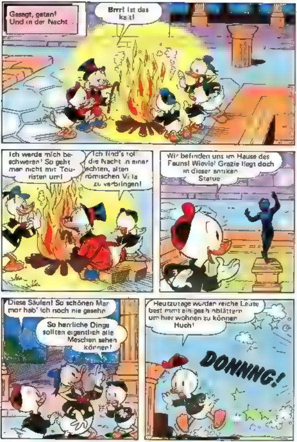
Ach ja! Sie können jetzt natürlich noch nicht gleich schlafen! Erst soll ich Sie mit dem Wagen unserer Agentur nach Pompeji bringen!
Was? Mit einem Lieferwagen?
Aber äh
Na los! Steigen Sie ein!
Alles festhalten! Es geht los Juhu!
ROARRRRRRR!
KLAPPER!
WRUMM!
Schöne Pleite! Da mach ich nicht länger mit! Ich bin doch keine Obstkiste!
Alter Jammerlappen! Das ist schließlich alles im Preis inbegriffen. Klar?
Hauptsache, wir kommen nach Pompeji und haben etwas Interessantes zu berichten, wenn wir nach Entenhausen zurückkommen!
BONK!
TUCKER!
KLAPPER!

Halt!
Aaah!
RUMPEL!
QUIETSCH!
BUMMBADABUMM
Wir sind da. Alles aussteigen!
PLUMPS!
AGENTUR HAUTNAH
Auftrag erledigt! Amüsiert euch schön! Ciao.
Was? Sie bringen uns nicht ins Hotel oder zur Parkbank zurück?
AGENTUR HAUTNAH
Mamma mia! Haben Sie nicht den Prospekt gelesen? Da stand nur was von der Reise nach Pompeji drin!
Die Rückfahrt nach Neapel und Entenhausen geht zu Ihren Lasten.
Halt! Nein! Kommen Sie zurück!
Oje
ROARRRRRR!

Hab' ich's nicht gesagt? Eine Pleite nach der anderen!
Seufz! Wie steh' ich nun da? Nicht auszudenken, wenn das meine Klubfreunde erfahren.
Von wem sollten sie's erfahren? Hauptsache, wir sind in Pompeji angekommen, nicht wahr?
Historisch gesehen gibt es kaum einen interessanteren Ort!
Stimmt! So leicht lassen wir uns den Urlaub nicht vermiesen!
POMPEJI
ZU DEN AUSGRABUNGEN
Seufz! Fünf Karten, bitte!
Tut mir leid, aber meine Gewerkschaft streikt gerade!
STREIK
Wir müssen aber Pompeji besichtigen
Versuchen Sie's bei meinem Kollegen! Der arbeitet heute

Äh, ich hätte gern fünf
Zu spät, mein Freund! Pompeji ist seit genau 12 Sekunden wegen Restaurierung geschlossen
Wir öffnen erst wieder in zwei Wochen!
Was? In vierzehn Tagen?
Aber dann kommt ein langes Wochenende, ein Ruhetag, zwei Feiertage.
Aaaaaah!
Ich werd' noch wahnsinnig!
Wann kann man es wieder besichtigen?
Wo ten mal sehn!
Also Betriebsratsitzung, Urlaub Streik der Wärter Feiertag zu Ehren des Patrons der Ruinen... tja, das wär's
Pompeji können Sie in genau einem Monat zwischen 6 und 6.10 Uhr besichtigen!
Wie soll man das so schnell schaffen?
Was? In zehn Minuten?

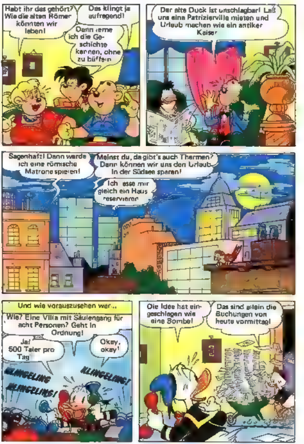

Im Laufschritt wie diese Touristen eben! Besuch der Ruinen hin und zurück in 9 Minuten 56 Sekunden. Sie sehen, es geht
Schluck!
JAPS!
STÖHN!
KEUCH!
ÄCHZ!
SCHNAUF!
KEUCH!
SCHNAUF!
Geschlossen. Na, am besten, Sie fangen schon mal mit dem Training an!
KLICK!
KLACK!
KLACK!
Was nun?
Hmpf! Ich habe nicht vor, unverrichteter Dinge heimzu fahren
Ich werde Pompeji besichtigen! Und zwar koste es, was es wolle
Auch bei verschlossenen Toren?
PATSCH!
Wir klettern einfach über die Mauer und schlafen zwischen den Ruinen!

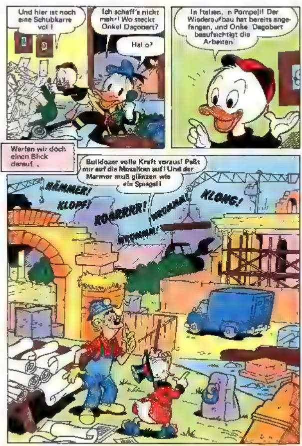

Gesagt, getan! Und in der Nacht ...
Brrr! Ist das kalt!
Ich werde mich beschweren! So geht man nicht mit Touristen um!
Ich find's toll die Nacht in einer echten, alten römischen Villa zu verbringen!
Wir befinden uns im Hause des Fauns! Wieviel Grazie liegt doch in dieser antiken Statue
Diese Säulen! So schönen Marmor hab' ich noch nie gesehn
So herrliche Dinge sollten eigentlich alle Meschen sehen können!
Heutzutage wurden reiche Leute best mmt ein gesch nblättern um hier wohnen zu können
Huch!
DONNNG!

Onkel Dagobert! Was ist denn?
Der Geschäftsmann in mir läßt sich eben nicht verleugnen! Wieso habe ich daran nicht schon eher gedacht?
Eine Woche in einer echten Römerstadt leben ... damit könnte man ein gewaltiges Vermögen machen!
Äh, und wie?
Das erfahrt ihr schon bald! Erst möchte ich ein Wörtchen mit dem Bürgermeister von Pompeji reden!
Daher
Nun, Herr Bürgermeister, nehmen Sie meinen Vorschlag an?
Ehrlich gesagt ...
RATHAUS
... ich halte ihn für etwas zu kühn!
Denken Sie doch an die Vorteile!

Stimmt es etwa nicht, daß Pompeji einzustürzen droht und daß die Gelder für eine nötige Renovierung fehlen?
Tja, so ist es..
Und ist es nicht so, daß die Touristen die Stadt nicht besichtigen können, weil es an Wärtern und anderem Personal fehlt?
Schon, aber..
Dann gibt es nur eine Möglichkeit. Entsprechen Sie meinem Wunsch und vertrauen Sie die Stadt meinen Technikern an!
Also gut! Was tut man nicht alles für die Kultur!
Hiermit übergebe ich Ihnen eine einjährige Konzession für Pompeji!
Dafür erhalten Sie eine nach den Plänen meiner Architekten vollkommen wieder aufgebaute Stadt. Hehe!
Durch uns wird Pompeji schon bald zu neuem Leben erwachen! Packen wir's an!
Juhuuu!

Pompeji zu neuem Leben erwecken? Was Onkel Dagobert wohl darunter versteht? Wer es genau wissen will, möge die Werbekampagne verfolgen die Onkel Dagobert zu diesem Zweck vom Stapel läßt ...
Sonderausgabeeee! Dagobert Duck will Ruinen Pompejis vor vollständiger Zerstörung retten!
Unser hochdekorierter Mitbürger beabsichtigt, Pompeji wieder in den Zustand von vor 2000 Jahren zurückzuversetzen
Doch damit nicht genug. Wer von uns verspürte nicht schon einmal den Wunsch so zu leben wie dereinst die alten Römer?
Dieser Wunsch läßt sich schon bald erfüllen. Sie können ein vollrestauriertes pompejanisches Haus mieten und einen historischen Urlaub genießen!


Habt ihr das gehört? Wie die alten Römer könnten wir leben!
Das klingt ja aufregend!
Dann lerne ich die Geschichte kennen, ohne zu büffeln
Der alte Duck ist unschlagbar! Laß uns eine Patriziervilla mieten und Urlaub machen wie ein antiker Kaiser
Sagenhaft! Dann werde ich eine römische Matrone spielen!
Meinst du, da gibt's auch Thermen? Dann können wir uns den Urlaub in der Südsee sparen!
Ich lasse mir gleich ein Haus reservieren
Und wie vorauszusehen war...
Wie? Eine Villa mit Säulengang für acht Personen? Geht in Ordnung!
Ja! 500 Taler pro Tag
Okay, okay!
KLINGELING
KLINGELING!
KLINGELING!
Die Idee hat eingeschlagen wie eine Bombe!
Das sind allein die Buchungen von heute vormittag!


Und hier ist noch eine Schubkarre vol !
Ich schaff's nicht mehr! Wo steckt Onkel Dagobert?
Hal o?
In Italien, n Pompeji! Der Wiederaufbau hat bereits angefangen, und Onke Dagobert beaufsichtigt die Arbeiten
Werfen wir doch einen Blick darauf. .
Bulldozer volle Kraft voraus! Paßt mir auf die Mosaiken auf! Und der Marmor muß glänzen wie ein Spiegel!
HÄMMER!
KLOPF!
ROARRRR!
WRUMMM!
KLONG!

Ich bring' die Styroporsäulen für das Forum Romanum, Chef!
Sehr gut! Laden Sie sie nur ab
Und wohin kommt diese Plastikstatue, Chef?
Auf den Sockel da drüben!
Die Stoffe für die Vorhänge, Herr Duck! Welche Farbe hätten Sie gern?
Äh ... natürlich Purpur, die klassische Farbe des antiken Rom!
Die modernen Materialien ermöglichen eine Restaurierung in absoluter Rekordzeit!
Oh! Sicher ein Anruf aus Entenhausen!
BZZZZ!
Hallo?
Hier Donald! Alles läuft wie geschmiert! Alle Villen und Hotels sind ausgebucht! Das wird ein Bombengeschäft!

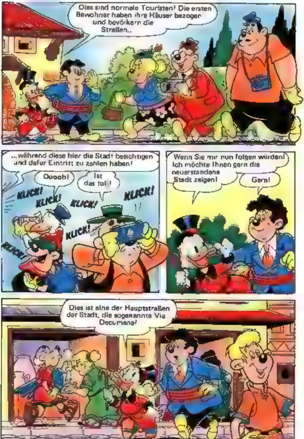
Insgesamt 200000 Personen!
Juhu!
Derartige Massen wollen versorgt werden! Wir brauchen Restaurants, Cafés, Toiletten ganz zu schweigen von Ärzten und
Aber das kostet mich ja Millionen!
Verzeihung, kann ich Sie kurz sprechen?
Ich möchte im Urlaub auch gern wie ein alter Römer leben! Es ist zwar schon alles ausgebucht, aber ich bin Obstverkäufer
Wenn Sie mir einen Laden vermieten würden, könnte ich meinen Beruf ausüben und gleichzeitig hier Urlaub machen.
Juhu!
Wenn Sie wüßten, was für eine geniale Idee Sie da hatten!
Huch! So? Im Ernst?

Kommen Sie mit Ihrer Familie, wann immer Sie wollen!
Oh! Vielen Dank!
Benachrichtigen Sie meinen Neffen, er kann Pizzerien, Tavernen und Läden vermieten, wenn er will! Hier hat's Platz für alle!
Ich will nur noch die letzten Vorbereitungen treffen! Bald kommt der große Tag!
Und schon eilen die Touristen aus aller Herren Länder herbei. Jeder ist gespannt auf das große Ereignis...
So versammelt sich am Eröffnungstag eine immer größer werdende Menschenmenge vor den Toren Pompejis.
Gerade noch geschafft! Uff!
Wir sind eben angekommen!
Ich nehme an, in Entenhausen gibt's nichts mehr zu tun!

Dafür benötige ich hier eure Hilfe um so mehr, um das Geschäft des Jahrhunderts über die Bühne zu ziehen!
Pompeji gehört von nun an euch, meine Freunde!
Oooooooh!
Unglaublich!
Fantastisch!
Sagenhaft!

Alles sieht funkel-nagelneu aus
So hat die Stadt also 79 n. Chr. ausgesehen! Toll, was?
Und so
Vergeßt nicht, euch umzuziehen! Hier findet ihr alles, was ein modebewußter Römer damals trug!
RÖMISCHE GEWÄNDER
Super! So bequem mußte man zu Hause auch herumlaufen
Oh! Ist die Tunika nicht süß?

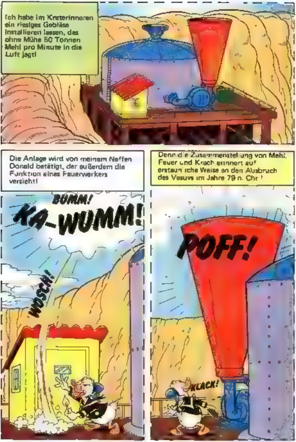
Jetzt ist Pompeji wirklich stilecht! Hihi!
Die Leute sind begeistert!
Ist ja auch eine tolle Sache.
Keuch. Keuch! Bin wohl etwas zu spät dran, wie? Sie haben sicher alles schon eröffnet?
Ja. Und alles ist bestens!
Die Leute hatten genug Zeit, die Häuser zu beziehen! So können Sie eine lebendige und schon bald funktionstüchtige Stadt besichtigen!
Aber gern, Herr Duck!
Da kommen ja noch mehr Leute! Was wollen die denn?
Bitte eine Eintrittskarte!
Ich auch!


Dies sind normale Touristen! Die ersten Bewohner haben ihre Häuser bezogen und bevölkern die Straßen...
...während diese hier die Stadt besichtigen und dafür Eintritt zu zahlen haben!
Ooooh!
Ist das toll!
KLICK!
KLICK!
KLICK!
KLICK!
KLICK!
KLICK!
Wenn Sie mir nun folgen würden! Ich möchte Ihnen gern die neuerstandene Stadt zeigen!
Gern!
Dies ist eine der Hauptstraßen der Stadt, die sogenannte Via Decumana!

Die Gehsteige liegen etwas erhöht, um die Bürger vor Schmutz und Regen zu schützen! Diese Steine hier sind gewissermaßen die Zebrastreifen
Dies ist das Forum Romanum, nach alten Plänen wiederaufgebaut!
Oho!
Die Karren passen genau zwischen den Steinquadern durch und ermöglichen einen fließenden Verkehr!
Sagenhaft!
Hier treffen sich die Leute und plaudern über Geschäfte!
Wirt! Wir haben Hunger!
PIZZA BEI PETRONIUS 2 SESTERZE
Komme sofort

Wie Sie sehen, funktioniert n den Gasthäusern alles re bungslos
Respekt
Wir haben auch schon viele Läden! Unter anderem zum Beispiel diese antike Wäscherei! Wie Sie sehen, findet sie bereits regen Zuspruch!
Und wer Brot will, muß sich in dieser altrömischen Stampfmühle hier bedienen, die noch bestens funktioniert! Hier die typischen Brotlaibe

Sie sind zwar etwas grob, doch äußerst schmackhaft! Mampf! Mampf!
Fantastisch! Sie haben wirklich an alles gedacht!
Nur der Vesuv ist nicht mehr der von früher! Jetzt ist er in der Regel ruhig und friedlich!
Was war das?
BRRRRRRRRMMMMM!
Ein... ein Erdbeben...
Er rumort wieder! Ach du Schreck! Ein Ausbruch!
POFFFFFF!
Kratsch! Nichts wie weg!
Nicht doch... Das ist nur ein Trick und gehört zum Programm!
Ein Trick?
Gewiß! Was da aus dem Krater aufsteigt, ist keine Asche, sondern ganz normales Mehl!


Ich habe im Kraterinneren ein riesiges Gebläse installieren lassen, das ohne Mühe 50 Tonnen Mehl pro Minute in die Luft jagt!
Die Anlage wird von meinem Neffen Donald betätigt, der außerdem die Funktion eines Feuerwerkers versieht!
BUMM!
KA-WUMM!
WUSCH!
Denn die Zusammenstellung von Mehl, Feuer und Krach erinnert auf erstaunliche Weise an den Ausbruch des Vesuvs im Jahre 79 n. Chr.!
POFF!
KLACK!

Pro Tag ist ein Vulkanausbruch vorgesehen, sozusagen als Höhepunkt des Spektakels!
Ist das aufregend!
Sagenhaft! Wenn ich das meinem Nachbarn erzähle...
Toll! Sieht richtig echt aus!
Sie haben sich selbst übertroffen!
Ich weiß! Damit habe ich zwei Fliegen mit einer Klappe geschlagen!
Sie haben keine Lira für die Restaurierung ausgeben müssen und ich verdiene Millionen, weil ich es an Ihrer Stelle erledigt habe!
Und so...
Grummel! Jetzt darf ich jeden Tag das Mehl aufsaugen, das von dem Ausbruch stammt!
RRRR!
STRASSENREINIGUNG
Schleck! Wieder 200 000 Taler eingenommen! Und das ist erst der Anfang!
KASSE

Doch Onkel Dagoberts jüngste Erfolge erregen auch das Interesse von weniger kunstbegeisterten Zeitgenossen
Habt ihr das gelesen? Das mit Pompej ist gar keine so üble Idee!
PANZERKNACKERBANDE NIEDERLASSUNG NEAPEL
Hier steht, der alte Duck verdient das dicke Geld damit! Genau das richtige für uns, was, Kumpels?
Papperlapapp! Was bringt uns das schon? Die Zentrale hält den Alten für eine extrem harte Nuß!
Außerdem hat's in Pompej zu viele Leute, um einen Coup zu wagen!
Viele Leute wie Mäuse

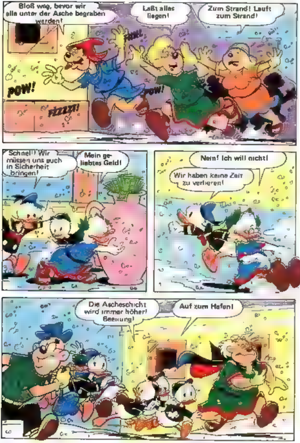
Nur Millionäre können es sich leisten, solche Villen zu mieten! Stellt euch nur mal vor, was die an Klunkern und Kies dabeihaben
Wir inszenieren ganz einfach einen kleinen, niedlichen Vulkanausbruch und die Leute laufen wie Hasen. Dann können wir in Ruhe absahnen!
Ein Ausbruch? Aber ... das ist doch unmöglich!
Man muß ihn logischerweise nur vortäuschen, du Riesenroß! Habt ihr das Gebläse vergessen? Man wirft es an, und schon funktioniert die Sache!
Uff!
BONK!
Man müßte dafür sorgen, daß es zu einem Megaausbruch kommt, der so beeindruckend ist, daß alle in Panik geraten und wegrennen
Dann können wir seelenruhig soviel Zaster und Klunker zusammenraffen, wie wir tragen können. Ist das nicht spitze?

Tags darauf
Was ist, Kinder? Habt ihr schon alles einkassiert?
Der Krug ist bis zum Rand gefüllt! Wieder 300000 Taler!
Hehe! Ich komme mir schon ganz wie ein römischer Patrizier vor!
Das passende Gewand dazu hab' ich auch.
Komme eben vom Vesuv zurück! Keuch! Läuft alles bestens! Das Gebläse ist okay!
Der nächste Ausbruch ist in einer Stunde! Bist du sicher, daß wir noch genügend Mehl haben?
Klar doch!
So viel, daß es für die ganze Saison reicht, mein Junge!

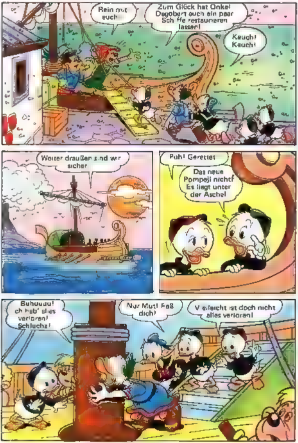
Jedoch zur selben Zeit...
Japs! Japs! Gleich sind wir oben!
Ächz! Keuch!
GUNDEL GAUKELEY SPEZIALISTIN FÜR SCHWARZE MAGIE
WEGEN URLAUBS GESCHLOSSEN
Das ist der Kraterrand!
Ich seh' schon das Gebläse!
Keiner da! Dann also an die Arbeit!
Wo fangen wir an?
Was jetzt kommt, stellt alle Silvesterknallereien in den Schatten!
Ich stell' das Gebläse auf höchste Stufe
KLICK!

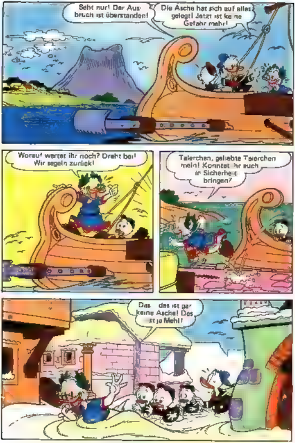
Das müßte reichen! Jetzt zünde ich die Zündschnur an und dann... wumm! Hähähä
O nein! Du hast's in die Reserve geschmissen
RUMMS!
Hilfe!
Nichts wie weg, bevor der Laden in die Luft fliegt!
SWOSCHSCH!
WOMP!
Huch! Was ist da los?
Keine Ahnung. Es ist noch gar nicht Zeit für den Ausbruch!
POFF!
BUMMM!
Au Backe! Wie kann man dieses blöde Gerät nur abstellen? Es läuft auf vollen Touren!
GRRRKKK!
QUIETSCH!
KNARZ!

KA-WUMMMMMMM!
Ein echter Ausbruch!
Pompeji wird zum zweiten Mal zerstört! Rette sich, wer kann!



Bloß weg, bevor wir alle unter der Asche begraben werden!
Laßt alles liegen!
Zum Strand! Lauft zum Strand!
POW!
POW!
FIZZZT!
Schnell! Wir müssen uns auch in Sicherheit bringen!
Mein geliebtes Geld!
Nein! Ich will nicht!
Wir haben keine Zeit zu verlieren!
Die Ascheschicht wird immer höher! Beeilung!
Auf zum Hafen!

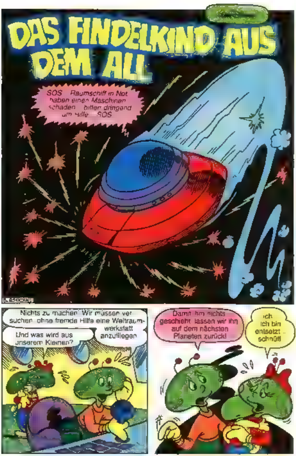

Rein mit euch!
Zum Glück hat Onkel Dagobert auch ein paar Schiffe restaurieren lassen!
Kauch! Kauch!
Weiter draußen sind wir sicher.
Puh! Gerettet!
Das neue Pompeji nicht! Es liegt unter der Asche!
Buhuuuu! Ich hab' alles verloren! Schluchz!
Nur Mut! Faß dich!
Vielleicht ist doch nicht alles verloren!


Seht nur! Der Ausbruch ist überstanden!
Die Asche hat sich auf alles gelegt! Jetzt ist ke ne Gefahr mehr!
Worauf wartet ihr noch? Dreht bei! Wir segeln zurück!
Talerchen, geliebte Talerchen mein! Konntet ihr euch in Sicherheit bringen?
Das ... das ist gar keine Asche! Das ist ja Mehl!

Sieh an! Wen haben wir denn da? Die hiesige Ausgabe der Panzerknacker!
Oje Oje
Schluck
So ist das also! Ihr habt am Gebläse herummanipuliert, ihr Strauchdiebe!
Erbarmen!
Wir geben's ja zu!
Ich werd euch
Nicht doch! Halt!
Mach dich nicht unglücklich
Soll sich die Polizei um sie kümmern!
Jetzt hat's doch keinen Sinn mehr
Die gesamten Mehlvorräte müssen explodiert sein!
Und Pompeji ist wieder verschüttet!

So ein Chaos!
Ist das ein Jammer!
Es war so ein schönes Abenteuer!
Da drunter liegt unser Gepäck! Wie kriegen wir das nur wieder?
Keine Sorge! Gut organisiert ist halb gewonnen! Ich habe an alles gedacht!
Hier haben Sie Pickel und Spaten! Kosten nur zehn Taler pro Stück!
Erst habt ihr die Rolle der alten Römer gespielt, jetzt könnt ihr Archäologen spielen und die Stadt wieder freilegen! Toll, was?
Das ist die Idee!
Wir können sämtliche Denkmäler neu entdecken!
Ein Abenteuerurlaub ist nichts dagegen!

Ich will eine Schaufel!
Ich zwei!
Ich brauche einen Bagger!
Du bist unschlagbar, Onkel Dagobert! Du hast es wieder einmal geschafft!
Tja!
Damit wäre der historisch-archäologische Urlaub doch noch gerettet! Nur eins macht mir Sorge ..
..daß es regnen und sich Pompeji bei dem vielen Mehl in eine einzige Riesenpizza verwandeln könnte!
ENDE


DAS FINDELKIND AUS DEM ALL
SOS Raumschiff in Not haben einen Maschinenschaden bitten dringend um Hilfe SOS
Nichts zu machen! Wir müssen versuchen, ohne fremde Hilfe eine Weltraumwerkstatt anzufliegen
Und was wird aus unserem Kleinen?
Damit ihm nichts geschieht, lassen wir ihn auf dem nächsten Planeten zurück!
ich ... ich bin entsetzt ... schnüff

Wie kannst du nur von einer Mutter verlangen, ihr Kind allein zu lassen? Buhuuu!
Beruhige dich
Mein Sensor hat auf der Erde ein hochentwickeltes Wesen ausgemacht! Dem vertrauen wir unser Baby zusammen mit einer Botschaft an
Wenn dieses Wesen ihn nur nicht versteht?
Ganz ausgeschlossen. Den Code auf dem Band kann jedes Baby mit Leichtigkeit dechiffrieren
Schnüff Leb wohl Kleiner!
Gukkk!
Hoffentlich geht auch alles gut! Seufz
Der außerirdische Papa sorgt sich zu Recht, denn kurz nachdem der Kleine das Raumschiff verlassen hat ...
BUMMMMMMMM!

Gegen Morgen
Gähn! Jetzt arbeite ich schon die dritte Nacht an dieser Erfindung...
Huch! Ja, was liegt denn da vor meiner Haustür?
Gu-trws
Rin! YXMK
Armer Kleiner! Ich wüßte doch zu gerne, woher du kommst!
Hihi! Wie zutraulich er ist!
Oha! Um seinen Hals trägt er irgendeine Art von Botschaft.
Sei mir gegrüßt, Erdling! Hier spricht der Vater des Kleinen zu dir

Wir waren gerade auf einem Flug durchs All, als uns ein Maschinenschaden dazu zwang, dir unser Baby anzuvertrauen!
Ein Maschinenschaden? Das ist ja eine Katastrophe!
Mal sehen, vielleicht kann ich noch helfen ... o nein!
Das Raumschiff ist völlig zerstört worden!
Dann bist du jetzt ein Weltraumfindelkind
Flossen hoch

Aha! Genau den Apparat haben wir gesucht!
Nein. Der ist doch noch gar nicht fertig!
Grrr
Grrr! Grrr! Grrr! Grrr!
Grrroooaaarr!
Schluck! Ein Außerirdischer!
P-paß auf dich auf!
Danke. Du hast meine Erfindung gerettet!
Aber trotzdem gibt's da noch ein Problem...

Ich falle um vor Müdigkeit, aber muß der Apparat noch vor heute abend fertig sein.
Ha, laß das Nicht an fassen
Gu
Na so was! Der Kleine kann anscheinend meine Pläne lesen und will mir helfen!
Alle Wetter. Gegen dich war Einstein nur ein simpler Elektriker... hihi
Den ganzen Vormittag sind Her. Dusentrieb und sein Findelkind am Werk
Dann...
Du willst zu deinen Eltern, wie? Na, erst mal wirst du bei mir bleiben müssen!

Und so, bald darauf ...
Herr Düsentrieb! Na endlich
Und, haben Sie Ihr „Wunderwerk" für die Smog-Bekämpfung schon fertiggebaut?
... Die Filter, die ich in meine Fabrikschlote einbauen ließ, sind Ihnen wohl nicht gut genug, was? Aber wehe, Ihre Konstruktion funktioniert nicht,...
Keine Drohungen, ja?
Die Abgase Ihrer Anlagen verpesten die Luft, und das wissen Sie ganz genau! Aber ich werde diesem Umweltfrevel ein Ende bereiten!
Pah!
Also, funktioniert das Ding, oder nicht?
Hm, sein Grinsen gefällt mir nicht...
Schnüffel!

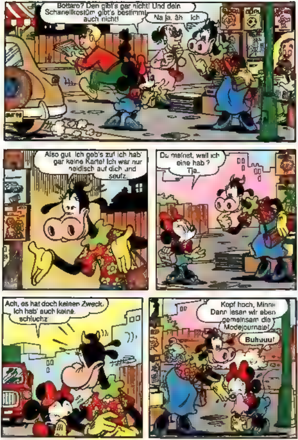
Was hast du denn?
Nicht zu glauben! Er durchleuchtet den Erdboden!
Grr! Grr! Grrr!
Hiiiiiie! Schon wieder der Marsmensch!
Aha! Ein Interferenzgerät! Damit hätte er den Anti-Smog-Apparat derart gestört, daß meine Demonstration gescheitert wäre
Und anschließend...
Es klappt! Der Apparat funktioniert bestens!
...und Sie unterschreiben sofort den Kaufvertrag!
Schluck! N-natürlich!

Später, in der Nacht...
Jetzt kniet er schon wieder am Fenster! Ich sollte ihm die Wahrheit sagen
Hör mal Kleiner, ich muß mit dir reden...
Gu Gu Gu
Komm zur Mama Schatz
Mein Sohn
Gugugugugu
Sie hier? Ich dachte Sie wären im Weltraum explodiert!
Viel hätte auch nicht gefehlt
Zum Glück konnten wir das Raumschiff noch rechtzeitig verlassen! Durch die Explosion ist eine Raumpatrouille auf uns aufmerksam geworden und hat uns gerettet

Hab Dank für alles, Erdling! Das vergessen wir dir nie!
Gute Reise, mein Kleiner!
kann doch nicht mit euch kommen!
Warum nicht?
Wie wäre es zum Beispiel mit einem hübschen kleinen Urlaub im Weltall? Ist doch mal was anderes, oder?
Klar, aber...
Einfach herrlich! Seufz! Und das schönste ist: Hier gibt's noch keinen Massentourismus wie auf der Erde.
Guuuuut! Ruh!

Das verschwundene Modellkleid
Walt Disney
MUSEUM FÜR MODE
ENTENHAUSEN
Große Aufregung herrscht momentan in Entenhausen – besonders bei der Presse und den Damen der Stadt.
Nur einen einzigen Blick
Seien Sie doch bitte nicht so
Tut mir leid
Erst nach der Eröffnung!

EN VOGUE
Na, Klarabella
Bist du bereit
für die große
Soiree?
Du meinst die Eröffnung?
Aber sicher!
NEUE MODE
JUNGE
MODE
Ich werd' mein neues Schanellkostüm
anlegen
Und du?
Natürlich mein lila
Deux-pièces von
Ernan
Wunderbar!
Das wird ein unver
geßlicher
Abend.
Und ob! Nirgend-
wo gibt's mehr
Eintrittskarten. Wo
hast du übrigens
deine her?
Ich hab sie von.
äh... von Bottaro
bekommen


Bottaro? Den gibt's gar nicht! Und dein Schanelkostüm gibt's bestimmt auch nicht!
Na ja, äh ... ich ...
Also gut. Ich geb's zu! Ich hab' gar keine Karte! Ich war nur neidisch auf dich und ... seufz.
Du meinst, weil ich eine hab? Tja..
Ach, es hat doch keinen Zweck. Ich hab' auch keine. schluchz
Kopf hoch, Minni! Dann lesen wir eben gemeinsam die Modejournale!
Buhuuu!

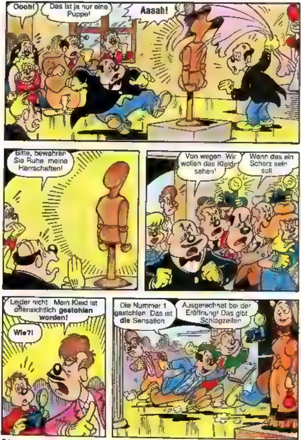
Und die werden von Journalisten geschnaben.
MUSEUM FÜR MODE
Meine lieben Freunde, ich habe eine sensationelle Nachricht für Sie
Zur Eröffnung wird dem Museum für Mode ein wertvolles Ausstellungsstück zur Verfügung gestellt werden!
ZF
ARE
Luc Look, Stifter und Modedesigner, wird Ihnen mehr dazu sagen.
BRAVO!
BRAVO!
KLATSCH!
KLATSCH!
Danke, danke!
ZF
ARE
Mein Freund Silky übertreibt wieder mal. Ich werde dem Museum lediglich meine vor über 25 Jahren...
ZF
ARE

..entworfene **Création Nr. 1** zur Verfügung stellen! Möge sie dem Museum zur Zierde gereichen
Sagenhaft!
Der Entwurf ist heute noch so aktuell wie damals!
Bekanntermaßen ist die Création Nr. 1 ein Unikat, existiert also nur ein einziges Mal!
Danke, mein lieber Luc, danke!
Ist mir ein Vergnügen!
Ich entwarf das Kleid, als ich noch ... aber das wird Sie wohl kaum interessieren!
O doch
Erzählen Sie uns alles, Luc!
ZF
ARE

Ich war damals ein junger, unbekannter Modezeichner, der ... blabla...
bla, bla.
Damit kriegt das Museum eine irre Publicity
... saß ich allein in meiner Mansarde mit einer alten Schere ... laber...
Göttlich!
Der Artikel über Look wird die Sensation!
Danach ... he, wo wollen Sie hin? Ich bin noch nicht fertig!

Am nächsten Tag, kaum daß die Zeitungen am Kiosk hängen
DIE CRÉATION NR.1 EINES GENIES
MEISTERWERK IM MUSEUM FÜR MODE
Minni! Was ist denn da los?
Ein Artikel über die Nummer 1 von Look-Schau mal
Ich weiß. Das Kleid ist die Hauptattraktion des Museums!
Ich kann nur hoffen, daß es auch gut bewacht wird!
Aber natürlich, Micky! Bei so einem wertvollen Stück

Ob das auch stimmt? Wir werden's gleich erfahren, denn wir sind schließlich bei der Eröffnung dabei!
Ich bin schon riesig gespannt!
Die ganze Stadt spricht über nichts anderes mehr.
In dem Saal da soll es sein.
Liebe Anwesende, der große Moment ist gekommen!
Ich habe die Ehre, Ihnen nun die Création Nr. 1 des genialen Luc Look vorzustellen!

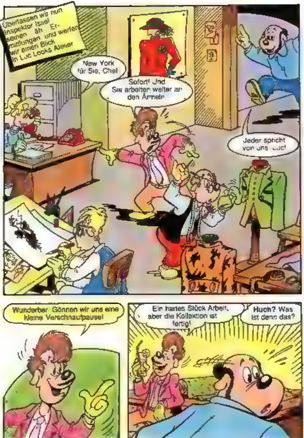

Oooh!
Das ist ja nur eine Puppe!
Aaaah!
Bitte, bewahren Sie Ruhe, meine Herrschaften!
Von wegen! Wir wollen das Kleid sehen!
Wenn das ein Scherz sein soll!
Leider nicht. Mein Kleid ist offensichtlich gestohlen worden!
Wie?!
Die Nummer 1 gestohlen! Das ist die Sensation!
Ausgerechnet bei der Eröffnung! Das gibt Schlagzeilen!

Tags darauf
Man hat die berühmte Nummer 1 geraubt! Ich hatte also doch recht!
Was? Woher weißt du das? Die Modejournale kommen erst morgen raus
Hihi! Aber die Tageszeitungen berichten von nichts anderem
Unterdessen in Luc Looks Atelier
Ich bin konsterniert!
Der Dieb hat dem Museum, aber auch mir sehr geschadet
Dabei bedrückt mich nicht so sehr der materielle Verlust...

sondern die Tat selbst
Ich bin mir nämlich sicher, daß sie als Warnung gedacht war
Jemand will dem Prestige meiner Firma schaden und mich ruinieren
Wer kann Ihr mysteriöser Feind denn sein?
Nennen Sie uns Namen, Luc
Ah ... lieber nicht! Wenn Sie mich jetzt entschuldigen.
Nein! Warten Sie bitte
Nur noch ein paar Worte

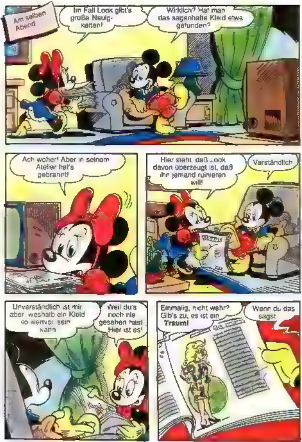
Unterdessen auf dem Polizeirevier
Was sagen Sie da? Ich soll nach einem gekauten Kleid fahnden?
Nicht nach einem x-beliebigen, sondern dem Erstlingswerk des berühmten Luc Look.
Ein Werk? Der Mann hat ein Buch geschrieben?
Ein Kleid, lassen Sie; es geht um ein Kleid. Also los.
Verhören Sie jeden, der verdächtig ist! Ich will einen genauen Bericht!
POLIZEI
Okay!
Doch die Nachforschungen erweisen sich als schwierig.
Ich kann Ihnen leider nicht viel sagen, Inspektor!
Und warum nicht?
Weil der Saal von Look persönlich dekoriert worden war! Seine Leute waren dabei zu äußerster Geheimhaltung angehalten!

Den Schlüssel hat er dem Oberaufseher selbst übergeben. Der kann Ihnen das bestätigen.
Gut! Da kommt er ja.
Ja, der Meister hat mir den Schlüssel gegeben. Vor der Eröffnung konnte niemand unbemerkt hinein.
Warum gab es dann keinerlei Spuren von Gewaltanwendung?
Keine Ahnung. Sie sind der Inspektor oder?
Hm, hm, o ja, natürlich.
Sie waren es! Sie wollten schon immer so ein wertvolles Kleidungsstück anziehen!
Pst! Es geht um ein Damenkleid!
Wie? Ach ja, gewiß, gewiß! Setzen wir also die Verhöre fort!


Überlassen wir nun Inspektor Issel seinen ... äh ... Ermittlungen und werfen wir einen Blick in Luc Looks Atelier
New York für Sie, Chef
Sofort! Und Sie arbeiten weiter an den Ärmeln
Jeder spricht von uns, Luc!
Wunderbar. Gönnen wir uns eine kleine Verschnaufpause!
Ein hartes Stück Arbeit, aber die Kollektion ist fertig!
Huch? Was ist denn das?

Großer Gott! Der Rauch
Er kommt vom Lager
Hilfe! Es brennt!
Schnell hol die Feuerwehr
Sie hatten recht, Chef! Das ist Sabotage!

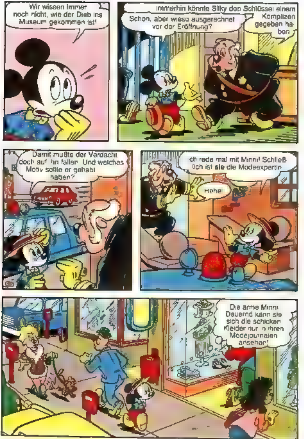
Kurz darauf auf dem Polizeirevier
Es ist zum Wahnsinnigwerden. Nicht das kleinste ndiz!
Und die Presse läßt uns keine Ruhe Seufz!
SCHRILL!
Was sagen Sie da? Ein Brand in Looks Atelier? Ja, gut
Haben Sie gehört, ssel? Es muß dringend was geschehen
Und ob
Ich rufe die Feuerwehr an
Nein, die ist schon verständigt. Ich meine was anderes!
Ich werde Herrn Maus mit dem Fal beauftragen!


Am selben Abend
Im Fall Look gibt's große Neuigkeiten!
Wirklich? Hat man das sagenhafte Kleid etwa gefunden?
Ach woher! Aber in seinem Atelier hat's gebrannt!
Hier steht, daß Look davon überzeugt ist, daß ihn jemand ruinieren will!
Verständlich
Unverständlich ist mir aber, weshalb ein Kleid so wertvoll sein kann
Weil du's noch nie gesehen hast! Hier ist es!
Einmalig, nicht wahr? Gib's zu, es ist ein Traum!
Wenn du das sagst

Tags darauf...
Ich habe Sie wegen des Falles Luc Look zu mir gebeten
Natürlich kann ich mir ihre Einwände vorstellen weibliche Modetorheiten und und und
Gleichwohl, Diebstahl bleibt Diebstahl, und deshalb...
soll ich die Création Nr. 1 wiederfinden, nicht wahr?
Sie sehen, ich bin durch Minni **bestens** informiert!
Tatsächlich! Nun, dann übernehmen Sie den Fall?
Warum nicht? Ich hab' das Gefühl, er paßt zu mir ... **wie maßgeschneidert!**

Als erstes sieht sich Micky in Looks Atelier um...
Ich kenne Ihren Ruf, Herr Maus, und ich bin sicher, Sie werden den Täter finden!
Na, ja
Mit welcher Summe schlägt der Brandschaden zu Buche?
Zum Glück kaum der Rede wert.
Es waren nur die Lagerräume betroffen. Die neue Kollektion befand sich im Obergeschoß.
Haben Sie vielleicht Streit mit einem Ihrer Kollegen? Oder mit einem früheren Mitarbeiter?
Nicht doch.
Oder glauben Sie etwa einer meiner... nein, das sind alles prima Leute!
Das werde ich besser selbst überprüfen

Und so befragt Micky sämtliche führenden Modeschöpfer
Look? Wir sind die besten Freunde
Ich verfolge sein Schaffen mit größtem Interesse!
Ich bewundere ihn nicht nur, ich **verehre** ihn!
Letztes Jahr war ganz Japan total im Look-Rausch!
Und so muß Micky ziemlich niedergeschlagen zugeben
Ich konnte leider nichts raus kriegen
Und wann Sie noch mal den Direktor verhören?


Wir wissen immer noch nicht, wie der Dieb ins Museum gekommen ist!
Immerhin könnte Silky den Schlüssel einem Komplizen gegeben haben
Schon, aber wieso ausgerechnet vor der Eröffnung?
Damit mußte der Verdacht doch auf ihn fallen. Und welches Motiv sollte er gehabt haben?
Ich rede mal mit Minni! Schließlich ist sie die Modeexpertin
Hehe!
Die arme Minni. Dauernd kann sie sich die schicken Kleider nur in ihren Modejournalen ansehen!

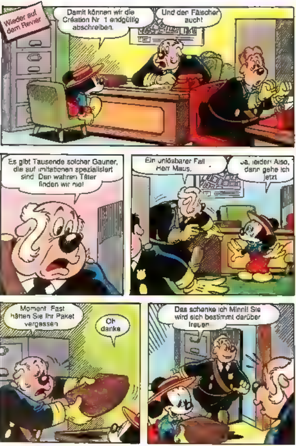
Eigentlich könnte ich ihr ja mal eins schenken
Aber das ist mir doch etwas zu teuer
700T
Ja, richtig. Auf dem Markt...
Hier sind die Sachen noch bezahlbar
He. Das hab ich zuerst gesehen!
Dann nehmen Sie's doch! Ich krieg's auch am Stand nebenan!

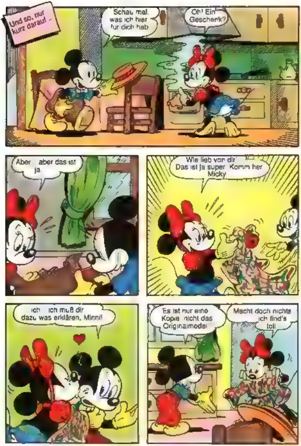
Aber ... das ist doch **unmöglich!**
Was ist, was zögern Sie, Mann? Das ist echte Designermode!
Ich werd' verrückt! Looks Nummer 1
Woher haben Sie dieses Kleid?
Vom Großhändler, natürlich! Was soll die Frage?
Wollen Sie etwa noch meinen Gewerbeschein sehen?
Äh, nein, nein! Nichts für ungut
Bitte sehr, der Herr! Ein echter Look für bescheidene 50 Taler
Jetzt verstehe ich

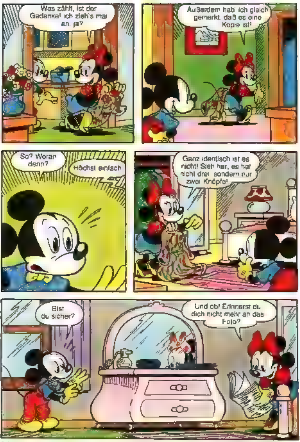
Gefällt Ihnen das Modell?
Und schon wieder. Das muß ich Look zeigen
Ich nehm' eins! Für ... äh ... meine Freundin!
Gut! Die Dame wird begeistert sein!
Kurz darauf...
Grüß Gott, Herr Maus! Na, gibt's schon was Neues?
Das kann man wohl sagen! Ich hab da was.
Unglaublich! Sie haben es gefunden!
Aber das ist ja nur eine billige Imitation
Ja! Und wissen Sie, woher die stammt?

Vom Markt! Da gibt's Hunderte davon!
O nein!
Jetzt begreif' ich, was hier gespielt wird.
Der Dieb überschwemmt den Markt mit falschen „Looks", um mich in den Ruin zu treiben.
Aber warum? Sie haben doch keine Feinde!
Außerdem, wer sagt, daß der Fälscher gleichzeitig der Dieb ist?
Sie meinen, die Imitation wurde nach einem Foto angefertigt?

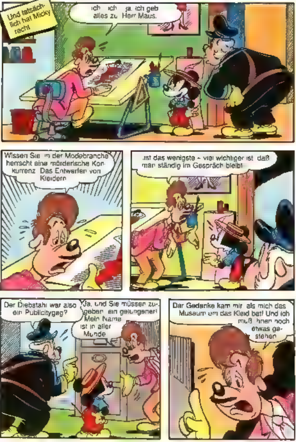
Nein, nein! Der Schnitt ist perfekt auch die Knöpfe da stimmt alles!
Nur der Stoff, der ist billigstes Material
Also das Werk eines Könners
Ohne Zweifel Und ohne das echte Modell als Vorlage hätte das keiner schaffen können!
Und das Schnittmuster?
Ich verstehe Ihre Zweifel, aber
..der Originalschnittmuster bogen hat diese Schublade nie verlassen!
Hier
Also muß der Fälscher auch der Dieb sein!

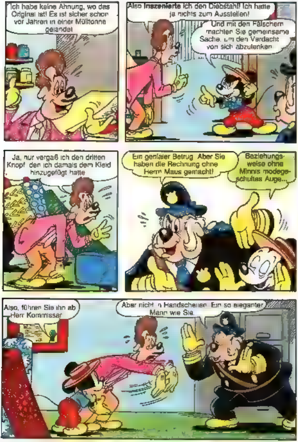

Wieder auf dem Revier
Damit können wir die Création Nr. 1 endgültig abschreiben.
Und den Fälscher auch!
Es gibt Tausende solcher Gauner, die auf Imitationen spezialisiert sind. Den wahren Täter finden wir nie!
Ein unlösbarer Fall, Herr Maus.
Ja, leider! Also, dann gehe ich jetzt.
Moment. Fast hätten Sie Ihr Paket vergessen.
Oh danke.
Das schenke ich Minni! Sie wird sich bestimmt darüber freuen.


Und so, nur kurz darauf ...
Schau mal, was ich hier für dich hab
Oh! Ein Geschenk?
Aber ... aber das ist ja ...
Wie lieb von dir! Das ist ja super! Komm her Micky
Ich ... ich muß dir dazu was erklären, Minni!
Es ist nur eine Kopie, nicht das Originalmodel
Macht doch nichts ... ich find's toll


Was zählt, ist der Gedanke! Ich zieh's mal an, ja?
Außerdem hab' ich gleich gemerkt, daß es eine Kopie ist!
So? Woran denn?
Höchst einfach
Ganz identisch ist es nicht! Sieh her, es hat nicht drei, sondern nur zwei Knöpfe!
Bist du sicher?
Und ob! Erinnerst du dich nicht mehr an das Foto?

Hm … tatsächlich!
Das echte Kleid hat drei Knöpfe, der Entwurf aber nur zwei! Und von dem stammen demnach die Imitationen …
Der Originalschnittmusterbogen hat diese Schublade nie verlassen!
Ich Dummkopf! Wieso bin ich nur nicht gleich darauf gekommen?
PATSCH!
Das Ganze war gar kein Diebstahl, sondern ein von Look ausgetüftelter Betrug!
Wie bitte? Aber warum sollte er?
Das soll er uns selbst erzählen! Ich verständige gleich Kommissar Hunter.


Und tatsächlich hat Micky recht
Ich ... ich ... ja, ich geb alles zu, Herr Maus.
Wissen Sie, in der Modebranche herrscht eine mörderische Konkurrenz. Das Entwerfen von Kleidern
... ist das wenigste – viel wichtiger ist, daß man ständig im Gespräch bleibt.
Der Diebstahl war also ein Publicitygag?
Ja, und Sie müssen zugeben, ein gelungener! Mein Name ist in aller Munde.
Der Gedanke kam mir, als mich das Museum um das Kleid bat! Und ich muß Ihnen noch etwas gestehen.


Ich habe keine Ahnung, wo das Original ist! Es ist sicher schon vor Jahren in einer Mülltonne gelandet
Also inszenierte ich den Diebstahl! Ich hatte ja nichts zum Ausstellen!
Und mit den Fälschern machten Sie gemeinsame Sache, um den Verdacht von sich abzulenken
Ja, nur vergaß ich den dritten Knopf, den ich damals dem Kleid hinzugefügt hatte
Ein genialer Betrug. Aber Sie haben die Rechnung ohne Herrn Maus gemacht!
Beziehungsweise ohne Minnis modegeschultes Auge...
Also, führen Sie ihn ab, Herr Kommissar
Aber nicht in Handschellen. Ein so eleganter Mann wie Sie.

Und das Ende vom Lied.
Schluck! Das... das darf doch wohl nicht wahr sein
Sehen Sie sich nur diese triste altmodische Anstaltskleidung an
Ich werde sofort eine neue kreieren. Schließlich hat auch ein Häftling Anspruch auf modisches Aussehen, jawohl
Unglaublich!
Hahaha!
ENDE

Walt Disney
präsentiert:
Der Tierkreisstein
DIE LÄNGSTE BISHER ERSCHIENENE GESCHICHTE!
VIEL SPASS!

1. EPISODE:
Wir befinden uns in Amerika, am Ende des 17. Jahrhunderts
Puh! Geschafft! Endlich wissen wir alles über das Leben der ersten Siedler in Amerika!
Genau! Professor Zapotek wird mit unserer Arbeit hoch zufrieden sein! War auch ein schönes Stück Arbeit!
Gäääähn!
Ich hatte mir unseren diesmaligen Ausflug mit der Zeitmaschine ja nicht so ruhig vorgestellt! War echt erholsam. Stimmt's?
Wie wär's mit einem Nickerchen? Bis zu unserer Verabredung mit Professor Zapotek haben wir noch eine halbe Stunde Zeit

Na schön! Ich hoffe nur, daß die Landung beim Rückflug etwas angenehmer verläuft als bei der Herreise!
KRACKS!
Nun jammere nicht, Goofy! Freu dich des Lebens!
Doch plötzlich sind Stimmen zu hören, die sich der Hütte nähern
Endlich sind wir am Ziel! Diese Hütte da ist der vereinbarte Treffpunkt!

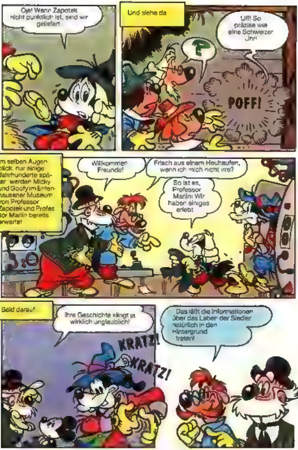
Oje! Stimmen! Verstecken wir uns! Die glauben uns bestimmt nicht!
Keine Menschenseele da. Kommt, Freunde!
Stimmt gar nicht! Sind wir etwa
Pst Still!
Weiß einer von euch, wieso uns der Professor hierherbestellt hat?
Äh keine Ahnung!
Nein! Nein!
Schon neugierig, was? Gut, gut, Neugier ist die Vorstufe zum Wissen!
POFF!
?!

Oh! Professor Zodiakus! Da seid Ihr ja! Wir hatten uns gerade gefragt, wieso ...
Nun sperrt mal schön eure Ohren auf!
Ich will euch vom Tierkreisstein erzählen!
Den gibt's doch gar nicht!
Es heißt, wer ihn besitzt, kann in die Zukunft sehen!
Das sind doch nur Ammenmärchen!
Meint Ihr? Na, dann seht euch das an!
Ooooh!
Sagenhaft!

Er ist assyrisch-babylonischen Ursprungs! Aber fragt mich nicht, wie er in meinen Besitz kam!
Nur soviel: Die geheimnisvolle Macht, die man diesem Stein zuschreibt, ist zweifellos vorhanden!
Seit ich ihn besitze, hat das Morgen für mich keine Geheimnisse mehr!
Fantastisch! Wenn Ihr im voraus wißt, was auf Euch zukommt, könnt Ihr Euch ja bestens darauf einstellen.
Auf dieses Pergament habe ich eure Namen geschrieben und neben jeden Namen das entsprechende Tierkreiszeichen!
So! Das nagle ich jetzt hier fest!

Und nun aufgepaßt. Wie ihr sehen könnt, läßt sich der Stein auseinander-nehmen.
KLACK!
Mit diesen wertvollen Anhängern werdet ihr auf unserem noch so jungen Kontinent Wissensdurst und Achtung vor der Astrologie verbreiten!
Unterrichtet die Menschen in der Kunst, aus den Sternen zu lesen und Horoskope zu erstellen, wie ich es euch beigebracht habe!
In einem Jahr treffen wir uns hier wieder, setzen den Stein zusammen und wählen meinen Nachfolger!
Wollt ihr Euch zur Ruhe setzen?
Na ja! Es ist doch eine ziemliche Bürde!
Der Talisman sollte jüngeren Händen anvertraut werden als den meinen.
Gobbel! Gobbel!

Vergeßt aber nicht: Er behält seine Zauberkraft nur dann, wenn alle 12 Sternzeichen vollständig sind!
Kscht!
Und daß mir keiner bei unserem Treffen nächstes Jahr fehlt.
Ihr könnt Euch darauf verlassen.
Haaaa
Oh! Da ist jemand!
...tschiiii!!!
Äh ... guten Tag! Unser heutiges Horoskop hat uns empfohlen, äh ... im Heu zu schlafen!
Spione! Ergreift sie!
Auf sie!
Halt! Wartet einen Moment! Nur nichts überstürzen!


Oje! Wenn Zapotek nicht pünktlich ist, sind wir geliefert.
Und siehe da
Uff! So präzise wie eine Schweizer Uhr!
POFF!
Im selben Augenblick, nur einige Jahrhunderte später, werden Micky und Goofy im Entenhausener Museum von Professor Zapotek und Professor Marlin bereits erwartet
Willkommen, Freunde!
Frisch aus einem Heuhaufen, wenn ich mich nicht irre?
So ist es, Professor Marlin! Wir haben einiges erlebt.
Bald darauf
Ihre Geschichte klingt ja wirklich unglaublich!
KRATZ!
KRATZ!
Das läßt die Informationen über das Leben der Siedler natürlich in den Hintergrund treten!

Bis heute war man fast davon überzeugt, daß Professor Zodiakus ebenso wie sein Tierkreisstein nur ein Märchen sind!
Doch jetzt nimmt dieses Märchen reale Formen an!
Es heißt, ein Jahr später sollen sich die zwölf im Heuschober wieder getroffen haben
doch bei der Zusammenkunft fehlte ausgerechnet der Professor!
Da seine Schüler nun zu keiner selbständigen Entscheidung fähig waren, kehrten sie dorthin zurück von wo sie gekommen waren
Echt?
Mit ihren jeweiligen Steinen?
Ja. Und mit ihrer gewaltigen, noch ungenutzten Kraft!
Puh! Wie das juckt!
KRATZ! KRATZ!

Welch ein Schatz für unser Museum, wenn wir die Steine finden würden!
Mir wär's lieber, Sie finden meine Kleidung wieder! Seit ich die Windpocken hatte, hat's mich nicht mehr so gejuckt!
Ja, dieses Heu hat uns he! Was hast du denn da am Hut?
Hä?
Das Pergament von Professor Zodiakus!
Vielleicht ist es beim Niesen runtergefallen!
Hier! Sie wollten doch die Steine finden, oder? Jetzt haben wir die Liste mit den 12 Besitzern!
Besser gesagt den 12 **Vorfahren** der Besitzer!

Die Nachfahren lassen sich doch im Nu herausfinden!
Aber in den 300 Jahren kann viel passiert sein! Wer weiß, durch wie viele Hände die Steine gegangen sind!
Glaub' ich nicht
Sie waren aus Gold, und von einem Wertgegenstand trennt man sich nicht so leicht.
Herr Maus hat recht! Wir wollen versuchen, den Tierkreisstein trotz der langen Zwischenzeit wieder zusammen- zusetzen!
Ach, da fällt mir gerade ein
KLOPF! KLOPF!
Ich hab' schon ewig nichts mehr gegessen!
Da hast du recht! Mir geht's genauso! Haha!
Dann lade ich euch alle ins „Chez Jacques" ein!

Kurz darauf
O nein! Micky Maus! Er darf mich um keinen Preis erkennen!
Schnüff! Sein liebster, schlimmster Gegner gezwungen, sich mit ehrlicher Arbeit seinen Lebensunterhalt zu verdienen! Peinlich!
Er darf nicht sehen, daß ich so tief gesunken bin! Die Brille kommt mir gerade recht!
Mit dem falschen Bart, den ich immer bei mir trage, ist meine Verkleidung vollkommen.
Jetzt noch die Stimme verstellen!
Sie wünschen?
Vier Vorspeisenteller!

So ein Wunderstein verdient auch ein wunderbares Mahl!
Mir ist aber noch immer nicht einsichtig, wieso es so erstrebenswert ist, die Zukunft zu erkennen!
Denken Sie nur mal an die Auswirkungen auf die Wissenschaft!
Und wie viele Leute den Stein im Museum bewundern werden!
Eine innere Stimme rät mir dringend, diesen Tisch im Auge zu behalten!
Am Ende des sich über zahlreiche Gänge erstreckenden Mahles
Einfach köstlich!
Ein exzellenter Service! (Burps!) Der Kellner war flink wie ein Wiesel!

Ich habe genug gehört! Ich muß nur zusehen, daß ich an die Liste komme!
Hmm irgendwie kommt mir das Gesicht bekannt vor!
Oh, Verzeihung!
Das werden wir gleich haben!
Wirklich unverzeihlich von mir!
Gleich hab ich's Mist!
Herr Ooooober!!!

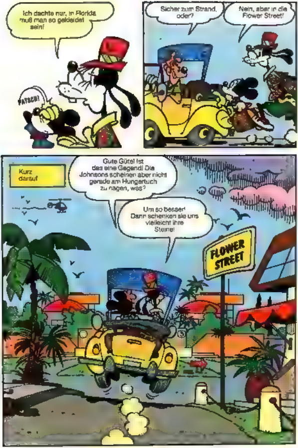
Kommt die Pastete endlich?
Äh ... sofort!
So ein ...
So lassen Sie uns denn gehen, meine Herren!
Gut
Halt! Warten Sie! Ich muß Sie doch noch abbürsten!
Danke, nicht nötig!
Gehört sich so!
BÜRST!
Vorsicht, Professor Zapotek! Er hat die Liste!

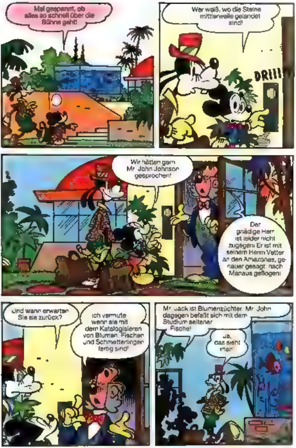
Mußt du deine Augen auch überall haben, du elender mieser kleiner Schnüffler?
Die Stimme kenn' ich doch! Kater Karlo! Na, so was
Seit wann bist du hier Kellner?
Ab sofort nicht mehr
Denn mit dieser Liste hol' ich mir den Stein und werde der mächtigste Gauner der ganzen Welt!
Harr! Harr!
Von wegen!
Na? Immer noch so impulsiv?
Aua!
KRACK

DING! DONG!
Wrgs glumpf! Wer läutet denn hier die Glocken so schön?
Haltet den Dieb! Laßt ihn nicht entkommen!
Was ist denn nun mit meiner Pastete? Unerhört ist das!
Kommt sofort! Hier haben Sie schon mal den Salat. Hähä!
Zu spät! Er ist uns entwischt!

Was machen wir jetzt nur?
Noch ist nichts verloren! Ich habe vorsorglich sämtliche Namen im Computer gespeichert
Schön! Aber der Halunke kennt sie jetzt auch!
Eine Stunde später
Jetzt habe ich keinen Zweifel mehr, was die Bedeutung des Tierkreissteins angeht!
TICK!
TACK!
Wir müssen die Einzelteile vor Kater Karlo finden
Ich wage es nicht, mir auszumalen, welche Verbrechen er damit begehen kann
Ich hab's geschafft!

Ich habe mich mit dem Einwohnermeldeamt in Verbindung gesetzt! Das sind die Daten über die Nachkommen der einzelnen Steinbesitzer
TICK! TICK! TICK!
Die ersten Personen auf der Liste sind Vettern: John und Jack
JOHN JOHNSON FLOWER STREET 1 MIAMI (FLORIDA)
JACK JOHNSON FLOWER STREET 3 MIAMI (FLORIDA)
Das nenn' ich Glück: Die beiden wohnen direkt nebeneinander! So ein Zufall!
Da können wir ja zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen ... ich meine, wir sparen eine Fahrt
Und schon am nächsten Tag
Das wird ein Wettlauf mit der Zeit! Zum In-die-Sonne-Legen kommen wir sicher nicht, Goofy!
Hatte ich auch nicht vor!
MIAMI


Ich dachte nur, in Florida muß man so gekleidet sein!
PATSCH!
Sicher zum Strand, oder?
Nein, aber in die Flower Street!
Kurz darauf
Gute Güte! Ist das eine Gegend! Die Johnsons scheinen aber nicht gerade am Hungertuch zu nagen, was?
Um so besser! Dann schenken sie uns vielleicht ihre Steine!
FLOWER STREET

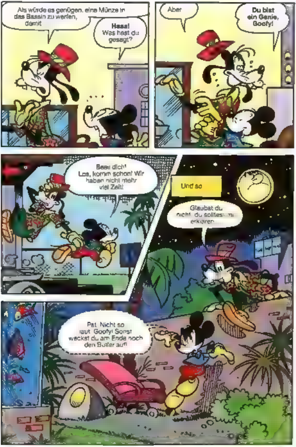

Mal gespannt, ob alles so schnell über die Bühne geht!
Wer weiß, wo die Steine mittlerweile gelandet sind!
DRIIIING!
Wir hätten gern Mr. John Johnson gesprochen!
Der gnädige Herr ist leider nicht zugegen! Er ist mit seinem Herrn Vetter an den Amazonas, genauer gesagt nach Manaus geflogen!
Und wann erwarten Sie sie zurück?
Ich vermute wenn sie mit dem Katalogisieren von Blumen, Fischen und Schmetterlingen fertig sind!
Mr. Jack ist Blumenzüchter. Mr. John dagegen befaßt sich mit dem Studium seltener Fische!
Ja, das sieht man!

Und aus diesem Grunde reisen sie zu den entlegensten Gegenden des Erdballs?
So ist es!
Dieses Mal hat sie ihr Hobby in einen gänzlich unerforschten Winkel geführt
?
der meines Erachtens nicht ungefährlich ist! Trotz ihres Mutes schienen sie zum ersten Mal etwas besorgt zu sein!
Aber Mr. John war fest davon überzeugt, gesund und munter zurückzukommen!
Ach? Seh an!
Wenn Sie mich nun entschuldigen...
Warten Sie! Ich hätte da noch ein paar wichtige Fragen! Mich schickt nämlich das Entenhausener Museum.

Aber bitte! Kommen Sie doch herein! Mein Herr arbeitet mit den bedeutendsten Museen zusammen!
Danke!
Nach entsprechenden Erklärungen
Die Sternzeichenanhänger sind Familienerbstücke! Die tragen die beiden Herren ständig bei sich!
Ich sehe schon, uns bleibt die Reise zum Amazonas wohl doch nicht erspart!
Da fällt mir ein – Mr. John trug den Anhänger bei der Abreise nicht um den Hals!
Hat er ihn vielleicht in seinem Zimmer vergessen?

Unmöglich! Ich räume dort nämlich persönlich auf!
Aber so ein kleiner Gegenstand
Sir! Wollen Sie mich in meiner Butlerehre kränken?
O nein!
Na schön! Dann frage ich ihn eben in Brasilien persönlich danach!
Moment noch! Sie können doch nicht so einfach weggehen!
?!
Es ist Sitte, daß die Gäste ein Geldstück in das Aquarium des gnädigen Herrn werfen!
Ach, schau an! Wie bei der Fontana di Trevi in Rom? Jikig!

Angeblich brachte es schon bei den alten Römern Glück, wenn man
Interessant, nicht wahr?
Ja, sicher!
Bald darauf am Flugplatz von Miami
Hier sind die Tickets! In zwei Stunden geht's los!
Hm ... da war doch noch was
Oje! Da fällt mir ein, sagte der Butler nicht ... unerforschte und gefährliche Orte?
Kopf hoch Wird schon nicht so schlimm!
Pah! Wie kann man nur so einen Quatsch glauben


Als würde es genügen, eine Münze in das Bassin zu werfen, damit
Hasa! Was hast du gesagt?
Aber
Du bist ein Genie, Goofy!
Beeil dich! Los, komm schon! Wir haben nicht mehr viel Zeit!
Und so
Glaubst du nicht, du solltest mir erklären...
Pst. Nicht so laut, Goofy! Sonst weckst du am Ende noch den Butler auf!

Hilf mir lieber, da hochzukommen!
Ich kapier' einfach überhaupt nichts mehr, Micky!
Willst du vor dem Flug etwa noch baden?
Ich kann nur hoffen, daß er keine Piranhas in seiner Sammlung hat
ZIPP!
Wenn ich nur wüßte, was Micky da drin sucht! Nie erklärt er mir was! Pah
Juhuu! Da ist er!
Wir haben den ersten Anhänger gefunden! Dank deiner genialen Einfälle!
?

Um ganz sicher zu sein, daß er von der Reise zurückkommt, hat John Johnson keine einfache Münze in sein Aquarium geworfen, sondern etwas viel Wertvolleres: seinen Sternkreiszeichen-anhänger.
Und zwar den mit dem Wassermann! Aber
Wir müssen die beiden Vettern trotzdem suchen!
Erstens, um die Erlaubnis zu bekommen, den Stein behalten zu dürfen. Zweitens, weil wir Jack Johnsons Stein auch noch brauchen.
Komm, sonst versäumen wir unseren Flieger!
Japs!
Dies war erst der 1. Teil des Abenteuers, das Micky und Goofy zu bestehen haben. Denn ein weiteres Tierkreiszeichen erwartet sie und euch ... im **Teil der Skorpione.**

Walt Disney
Der Tierkreisstein
Während einer Reise mit der Zeitmaschine erfahren Micky und Goofy von der Existenz des sagenumwobenen Tierkreissteins, mit dessen Hilfe man in die Zukunft sehen kann. Der Stein wurde jedoch im 17. Jahrhundert in 12 Einzelteile zerlegt und an 12 verschiedene Personen verteilt. Diese versuchen Micky und Goofy nun ausfindig zu machen. Doch sie sind nicht die einzigen, die an dem kostbaren Stein interessiert sind.

2. EPISODE:
IM TAL DER SKORPIONE
Micky und Goofy sind gerade in der brasilianischen Stadt Manaus am Rande des Regenwaldes im Amazonasbecken angekommen
Ich würde mir zu gern ein Souvenir kaufen!
Aber, Goofy! Wir sind doch nicht zum Urlaub hier!
Hmpf! Jaja! Hab' ich fast vergessen!
Da ist ja der Hangar, den ich gesucht habe!

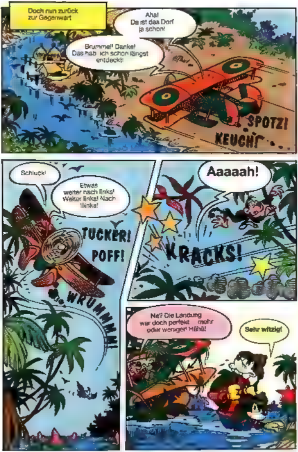
SCHNORCH!
Die Johnson-Vettern haben hier sicher ein Flugzeug gechartert.
Das hat man mir gesagt.
Und das soll der beste Pilot der Stadt sein?
Hä? Hat mich gerade jemand gerufen?
Äh ja. Ich!
Haben Sie die beiden schon mal gesehen?
Wie? Was? Wer? Ich seh niemanden!
Du, der schläft ja sogar noch im Stehen.
Tja.
Ach, die? Ja, die haben vor zehn Tagen mein Flugzeug gechartert!

Falkenauge vergißt nichts und niemanden! Die beiden haben ganze 100 Taler lockergemacht, weil ich sie zu dem Indiodorf am Fluß fliegen sollte!
Zwei Kunden, die sich sehr äh ... großzügig zeigten!
BONK!
Noch einmal 100 Taler, wenn Sie uns auch dorthin bringen!
Was? Hundert Taler? Wo sind autsch
Von wegen, Falkenauge! Der ist ja blind wie ein Maulwurf! Auweia!
Schmatz. Hähä! Also gut! Ich hoffe nur, ihr endet nicht so wie eure Freunde!
Was soll das heißen?
Die beiden wollten zum Skorpiontal, und von dort ist bisher noch keiner zurückgekommen!

Ich fliege euch zum Dorf! Von dort aus erreicht ihr eure Freunde ... oder zumindest das, was von ihnen übrig ist ... in einem Einbaum!
Na, Schrotti? Warum hebst du denn nicht endlich ab?
SPOTZ!
KNATTER!
PRR RR RR
KLONG!
Nun mach schon, du alte Schrottmühle!
BLUBBER SPOTZ!
Hehe! Mit guten Worten erreicht man bei diesem Vogel noch am meisten!
WRUMMMM!
Wir sind gestartet.
Ich, ähem ... möchte nicht vorlaut erscheinen, aber wie steht es mit dem Landen?
ROARRR!
TUCK!
WROPP!

Bestens! Hähä! Ich hab' bisher noch nie eine Landung verpatzt!
Na ja, so ganz entspricht das wohl nicht den Tatsachen! Der Flug unserer Helden läßt uns Zeit, kurz die Geschichte von „Mister Joe" genannt Falkenauge, zu erzählen
Mister Joe war der bedeutendste Kunstflieger unserer Zeit
WOSCHSCH!
seine Fans jubelten ihm begeistert zu, wenn er sich in die Lüfte erhob, um seine tollkühnen Kunststücke zu zeigen…
die so manchem Zuschauer das Blut in den Adern gefrieren ließen
Er war der einzige, der jemals den sensationellen 12-Nadelöhr-Flug schaffte!

Doch eines Tages, während er einen dreifachen Looping vorführte
ROARRRR!
Ist das ein hübscher Spiegel!
Hilfe! Ich bin geblendet
ZAPP!
KRACKS!
Tschilp tschilp, tiril! wie hübsch sie zwitschern die kleinen Vöglein!
Durch diesen Schock hatte Mister Joe, genannt Falkenauge, seine sprichwörtlich gute Sehkraft verloren, und – im Vertrauen gesagt – eine Brille zu tragen, dazu kann er sich leider immer noch nicht durchringen



Doch nun zurück zur Gegenwart
Aha! Da ist das Dorf ja schon!
Brummel! Danke! Das hab ich schon längst entdeckt!
SPOTZ!
KEUCH!
Schluck!
Etwas weiter nach links! Weiter links! Nach links!
TUCKER!
POFF!
WRUMMM!
Aaaaah!
KRACKS!
Na? Die Landung war doch perfekt ... mehr oder weniger! Hähä!
Sehr witzig!

Wenn ihr zurück wollt, ruft mich einfach per Funk!
Notgedrungen!
Ein Leben, so ganz ohne Gefahr ist stinklangweilig, sonnenklar!
Du, Micky, wollen wir nicht lieber laufen?
WRUMMM!
Seid uns willkommen, fremde Männer! So viele Besucher wie in den letzten Tagen hatte unser Dorf noch nie! Hach, ist das aufregend!

Wir müssen die beiden Männer einholen die vor zehn Tagen hier vorbeikamen!
Wie? Ihr auch?
Wieso? Werden sie denn noch von anderen gesucht?
Ja! Von fünf [redacted] Typen!
Sie haben einen Einbaum genommen und sich auf die Suche gemacht!
Hast du das gehört? Kater Karlo ist uns zuvorgekommen!
Oje!
Und er ist nicht allein! Er hat vier Komplizen bei sich!
Hört auf die Worte eines weisen Mannes, und folgt den fünf Männern nicht.
D-d-das Skorpiontal ist ein Ort des Grauens, den k-k-keiner freiwillig aufsucht!

Wieso, äh... hören wir nicht auf seinen weisen Rat?
Tut mir leid, Goofy, aber das geht nicht! Vor allem, weil Kater Karlo mit im Spiel ist!
Danke für alles, Häuptling! Wir müssen leider weiter!
Schade! Ihr wart recht nett!
Nach einer durchwachten und anstrengenden Nacht graut endlich der Morgen
So! Von hier geht die Reise leider zu Fuß weiter!
Da bin ich aber froh, wenn diese gierigen Blicke nicht mehr so erwartungsvoll auf mich gerichtet sind! Irgendwie beunruhigend!
Oje! Vielleicht wär's im Boot doch sicherer!

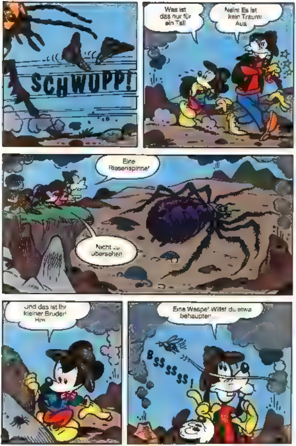
Ein Ja... ein Jaguar! Auch das noch! Kreisch!
SCHNITZ!
ZAPPEL!
SCHNUPPER!
SCHNÜFF!
Puuuh! Er haut ab!
Na ja! Jaguare werden manchmal als Haustiere gehalten!
Vielleicht hatte er schon gefrühstückt!
Sieh nur! Ein Einbaum! Ob der den Johnson-Vettern gehört?

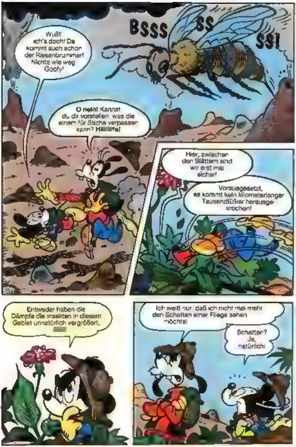
Das sind sicher die von Kater Karlo & Co.!
Wir müssen ihnen unbedingt zuvorkommen, Goofy!
Einige Marschstunden später
Das Skorpiontal ist von Nebel verhüllt! Genauso, wie es uns der Häuptling beschrieben hat!
Ich halte den Nebel eher für Rauch!

Nur, daß man weit und breit keinen Schornstein sieht! Seltsam!
Wenn du dich da nur nicht täuschst, Goofy!
Diese Kegel da sehen ja wie lauter kleine Vulkane aus! So was
Und aus den Kratern quillt dieser komische Rauch, der das ganze Tal einhüllt
Schnupper! Das stinkt ja nach Schwefel!
Was für eine überaus üppige Flora! Anscheinend haben die Dämpfe die Natur hier völlig verändert

Eine tolle Orchidee!
Ein Paradies für einen Blumenzüchter wie Jack Johnson!
Aaaah! Kreisch! Hilfe! Ein Skorpion!
Aber, Goofy! Wir sind hier ja auch im Skorpiontal!
Wenn man sie in Ruhe läßt, sind sie harmlos!
Sag das lieber seinem größeren Bruder!
D-d-da! Siehst du ihn?
Kreisch!

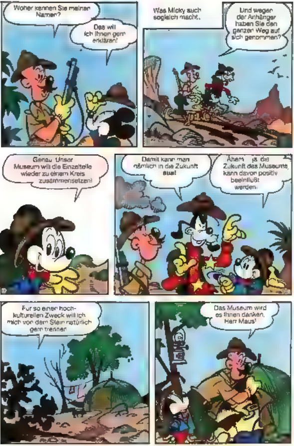
Auweia! Wenn der Bruder schon so gewaltig ist, wie ist dann erst der Vater?
ZIPP!
Ich seh' ihn nicht mehr!
Oh! Ein Skarabäus!
Laß ihn! wir verstecken uns lieber zwischen diesen Zweigen! Hier sind wir fürs erste sicherer!
Zweige? Aaaaaaah!


SCHWUPP!
Was ist das nur für ein Tal!
Nein! Es ist kein Traum! Aua.
Eine Riesenspinne!
Nicht zu übersehen!
Und das ist ihr kleiner Bruder! Hm
Eine Wespe! Willst du etwa behaupten ...
BSSSSSS!


BSSS SS SS!
Wußt' ich's doch! Da kommt auch schon der Riesenbrummer! Nichts wie weg Goofy!
O nein! Kannst du dir vorstellen, was die einem für Stiche verpassen kann? Hiiiilfe!
Hier, zwischen den Blättern sind wir erst mal sicher!
Vorausgesetzt, es kommt kein kilometerlanger Tausendfüßler herausgekrochen!
Entweder haben die Dämpfe die Insekten in diesem Gebiet unnatürlich vergrößert.
Ich weiß nur, daß ich nicht mal mehr den Schatten einer Fliege sehen möchte!
Schatten? Ja, natürlich!

Siehst du das? Die Insekten haben gar keinen Schatten! Das bedeutet nur eins!
Daß es sie nicht gibt!
Aber warum sehen wir sie dann?
Wir sehen Geister die sich unser Hirn auf Grund der Schwefeldämpfe eingebildet hat!
Die Visionen waren ja auch immer in unmittelbarer Nähe der Krater zu sehen!
Komm, Goofy. Wir verschließen die Krater mit Steinen! Mal gespannt...

Und so, einige Stunden später
So! Das war der letzte!
Seit die Dinger zugestopft sind, sind die Monster verschwunden!
Also hatte ich recht!
Um so besser!
Aaaaah!
Huch! Was meinst du? Ist das da hinten eine Vision oder ein echter Gewehrlauf?
Halt! Stehenbleiben! Wer seid ihr?
Freunde! Sie sind einer der Johnson-Vettern, stimmt's?!


Woher kennen Sie meinen Namen?
Das will ich Ihnen gern erklären!
Was Micky auch sogleich macht.
Und wegen der Anhänger haben Sie den ganzen Weg auf sich genommen?
Genau. Unser Museum will die Einzelteile wieder zu einem Kreis zusammensetzen!
Damit kann man nämlich in die Zukunft sehen!
Ähem ... ja, die Zukunft des Museums kann davon positiv beeinflußt werden.
Für so einen hochkulturellen Zweck will ich mich von dem Stein natürlich gern trennen.
Das Museum wird es Ihnen danken, Herr Maus!

Und wo ist Ihr Vetter?
Er hat sein Zelt weiter nördlich aufgeschlagen! Dort, wo diese höchst außergewöhnlichen Blumen wachsen!
Er wollte trotz der furchtbaren Rieseninsekten, die uns verfolgt haben, allein gehen!
Machen Sie sich deshalb keine Sorgen! Das waren nämlich nur Visionen!
So unecht wie in einem Horrorfilm!
Und bald
Hallo, da bin ich wieder! Ich habe sagenhafte Blumen gesammelt und katalogisiert!
Wohlbehalten zurück, Jack? Das sind unsere neuen Freunde!

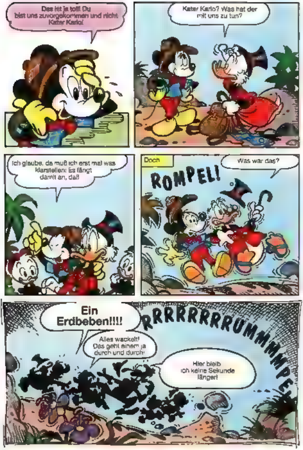
Bald darauf, nach einem frugalen Mahl
Um auf Ihren Anhänger zurückzukommen würden Sie den wirklich hergeben?
nicht ausgerechnet heute einem ulkigen Vogel verkauft hatte!
?
Waren noch vier Leute bei ihm?
Genau! Sie gaben mir exakt 850 Taler und 50 Kreuzer für den Stein! Ich hatte erst
2000 Taler verlangt, bin aber dann im Preis runtergegangen!
Komisch das ist doch sonst nicht Kater Karlos Art
Sind sie sicher, daß es kein Falschgeld ist?
Prüfen Sie nur selbst!
Unglaublich! Es besteht kein Zweifel! Es ist echt

Vielleicht haben sie eine Bank ausgeraubt?
Wär' nicht das erste Mal!
Komm, Goofy! Wir müssen sie unbedingt einholen!
Was? Jetzt noch?
War nett, Sie kennengelernt zu haben, aber wir müssen leider weiter!
Sehen wir uns mal wieder?
Aber mit Sicherheit! Wozu haben wir denn sonst jeder eine Münze in Ihr Aquarium in Florida geworfen?
Richtig. Hihihi!
Haha! Ha
Hätten wir nicht bis morgen warten können?
Nein! Wir müssen uns den Anhänger so schnell wie möglich zurückholen!

Nach einem anstrengenden Nachtmarsch
Die Asche ist noch warm! Sie können also noch nicht weit sein!
Wieso entfernen sie sich vom Ruß? Das kapier' ich nicht...
Die scheinen eher an Blumen als an Flucht zu denken!
Das sieht man an den geköpften Stielen!
Ob Kater Karlo unter die Blumenliebhaber gegangen ist?
Niemals! Eher schneit es mitten in der Wüste!
Eigentlich ist es merkwürdig! Den Stein mit dem Wassermann haben wir in einem Aquarium gefunden, den mit dem Skorpion

hier im Tal der Skorpione!
Ein komischer Zufall!
Sieht fast so aus, als
Pst! Ich höre Stimmen!
Nun beeilt euch gefälligst etwas mit dem Orchideenpflücken!
Damit du sie in Entenhausen verkaufen
?!
und klotzig dran verdienen kannst!
Immer dieselbe Leier!

Dagobert Duck! Donald und die Kinder! Was macht ihr denn hier?
Micky und Goofy! Ihr hier?
?
Tja, mein Freund, die Welt ist doch ein Dorf!
Wie geht's dir, altes Haus?
Immer noch der reichste Mann der Welt, Herr Duck?
Klar! Ab heute Dagobert, wenn du einverstanden bist, Micky.
Sehr gern, Dagobert! Huch! Was ist das?
Aber ... das ist doch der Anhänger mit dem Zeichen des Skorpions! So was!
Dann seid ihr die fünf, die wir suchen? Das darf doch nicht wahr sein!
Wovon redest du? Welche fünf denn?

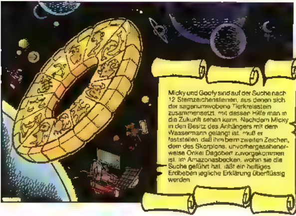


Das ist ja toll! Du bist uns zuvorgekommen und nicht Kater Karlo!
Kater Karlo? Was hat der mit uns zu tun?
Ich glaube, da muß ich erst mal was klarstellen: Es fängt damit an, daß
Doch
ROMPEL!
Was war das?
Ein Erdbeben!!!!
RRRRRRRRRUMMMMPEL
Alles wackelt! Das geht einem ja durch und durch!
Hier bleib ich keine Sekunde länger!

Paßt auf die Bäume auf!
Ich glaube fast, an dem Erdbeben sind wir schuld, Goofy
Wir haben die Krateröffnungen blockiert! So konnte der Dampf
nicht mehr entweichen!
Jetzt ist keine Zeit für Erklärungen! Laßt uns lieber das nackte Leben retten!
Ebenso eilig werdet ihr es haben umzublättern, um die dritte Episode zu lesen, die in einem alten Schloß in Schottland spielt, und … soviel kann schon jetzt verraten werden – außerdem ist ein echtes Gespenst mit von der Partie

Walt Disney

Der Tierkreisstein



3. EPISODE:
KRACKS!
Huch!
Einen Schritt weiter links, und die Palme hätte mich zermalmt!
BRRROARRR!
So ein gewaltiges Erdbeben hab ich bisher aber noch nie erlebt! Unglaublich!
Hilfe!
Die Erde tut sich auf!

Da ist der Fluß!
Aber unsere Boote liegen ein ganzes Stück weiter flußaufwärts!

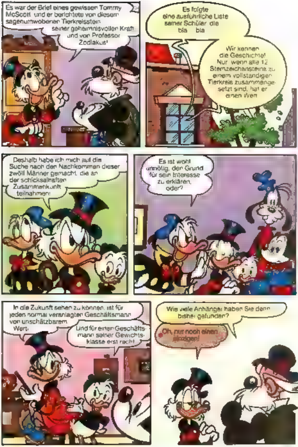
Boot oder kein Boot! Wir haben keine andere Wahl!
PLATSCH!

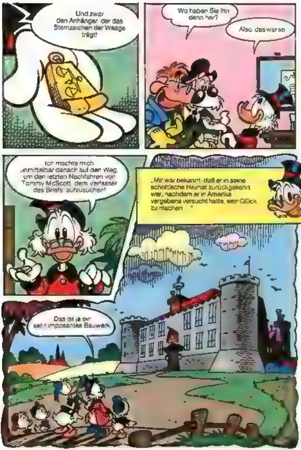
Im Wasser dürften wir vorerst vor dem Erdbeben sicher sein.
PLITSCH!
PLATSCH!
Vorm Erdbeben schon, aber nicht vor den Kaimanen! Kreisch!
Na? Wie schmeckt dir das, du ...
??
Nicht!
KRACKS!
Seufz! Das war ein fast neuer Stock!
Ja, ja, aus dem Jahr 1921. Schwimm lieber um dein Leben!

Haltet durch Freunde! Wir sind gleich bei euch!
Die Rettung naht! Da sind die Johnson-Vettern! Das war knapp!
RRRUMPEL!
PLINK!
Das hast du von deiner Gefräßigkeit! Verschwinde!
KLONK!
Auaaaaa!
SCHNAPP!
Schnell ins Boot
Das lass' ich mir nicht zweimal sagen!
Das war aber genau getimt!
Das war eher Glück!

Hätten wir nicht gerade zufällig am Fluß Blumen gepflückt, hätten wir weder uns noch euch retten können!
Ihr Glück läßt sich leicht erklären!
Unter den Orchideen befindet sich nämlich ein vierblättriges Kleeblatt!
Etliche Tage später, nachdem das Abenteuer am Amazonas überstanden ist
Interessant! Dann sind wir also bei weitem nicht die einzigen, die den Tierkreisstein suchen
Ja, Herr Duck besitzt nämlich auch eine Liste mit den zwölf Namen der Vorbesitzer, Herr Professor!
Ich erzähle Ihnen auch gerne, woher ich sie habe

Ich war gerade damit beschäftigt, mal wieder Ordnung in meiner reichhaltigen Bibliothek zu schaffen, als...
Puh! Nach dieser zentimeterdicken Schicht Staub zu schließen, habe ich diese Bücher noch nie in Händen gehabt!
Hoppla!
BONK!
Uffa! Autsch! Ja, ja, die Astrologie hilft einem wirklich, unbekannte Sterne zu entdecken!
Nanu? Was ist das?


Es war der Brief eines gewissen Tommy McScott, und er berichtete von diesem sagenumwobenen Tierkreisstein, seiner geheimnisvollen Kraft und von Professor Zodiakus!
Es folgte eine ausführliche Liste seiner Schüler, die bla... bla...
Wir kennen die Geschichte! Nur, wenn alle 12 Sternzeichensteine zu einem vollständigen Tierkreis zusammengesetzt sind, hat er einen Wert!
Deshalb habe ich mich auf die Suche nach den Nachkommen dieser zwölf Männer gemacht, die an der schicksalhaften Zusammenkunft teilnahmen!
Es ist wohl unnötig, den Grund für sein Interesse zu erklären, oder?
In die Zukunft sehen zu können, ist für jeden normal veranlagten Geschäftsmann von unschätzbarem Wert!
Und für einen Geschäftsmann seiner Gewichtsklasse erst recht!
Wie viele Anhänger haben Sie denn bisher gefunden?
Oh, nur noch einen einzigen!


Und zwar den Anhänger, der das Sternzeichen der Waage trägt!
Wo haben Sie ihn denn her?
Also, das war so.
Ich machte mich unmittelbar danach auf den Weg, um den letzten Nachfahren von Tommy McScott, dem Verfasser des Briefs, aufzusuchen!
„Mir war bekannt, daß er in seine schottische Heimat zurückgekehrt war, nachdem er in Amerika vergebens versucht hatte, sein Glück zu machen ..."
Das ist ja ein sehr imposantes Bauwerk.

„Hier lebte der letzte Sproß der McScotts, ein sympathischer Liedermacher und Sänger jener ohrenbetäubenden Musik, die allgemein als „Rock and Roll" bezeichnet wird ..."
Alles, was recht ist aber deine Musik paßt nicht gerade zu diesem alten Kasten, Jim!
Tja, ich hätte wohl echt lieber in New York bleiben sollen
Und das nicht nur wegen der Inspiration, sondern in erster Linie weil seit meinem Einzug hier
Aaaaah!
Da ist ja genau das Medaillon, das ich suche!

Weißt du wirklich nicht, wem dein Vorfahr diesen Anhänger hinterlassen hat?
Wenn ich's Ihnen doch sage! Ich habe das Schmuckstück noch nie gesehen!
Und nun reden wir lieber nicht mehr von diesem gräßlichen Bild! Brr!
Wehe, du fährst fort, mein schönes Gemälde schlecht zu machen, du unverschämter Nichtsnutz!
PATSCH!
Aber, Onkel Henry! Seit wann erscheinst du, bevor ich anfange, Musik zu machen? Das hast du doch noch nie gemacht.
Ich lasse mich von dir impertinenten Rotznase doch nicht beleidigen! Ich nicht!
Ein G-G-G-Gespenst!

Potz Blitz! Wer sind diese Eindringlinge?
Etwa auch so Störenfriede wie du?
Darf ich euch Onkel Henry vorstellen? Den von dem Gemälde!
Sehr erfreut Sie in natura k-k-kennenzulernen ... äh ... das heißt
Seit ich hier wohne, verfolgt er mich, mein Onkel!
POFF!
Sobald ich nur meine Gitarre berühre.
PLING!

oder das alte Klavier!
KLIMPER!
Da! Was hab' ich gesagt?
PAFF!
Ich bin völlig fertig! So kann ich unmöglich komponieren!
Nur nicht gleich den Mut verlieren!
Du weißt schließlich ganz genau, warum ich dich verfolge, du Lümmel!
Seufz!
Seit 50 Jahren hat keiner meiner Nachkommen die Schmach gerächt, welche die McTricks mir angetan haben!
Diese feigen Krämerseelen betrogen mich mit einer falsch geeichten Waage und ließen mich drei Schillinge zuviel bezahlen!
Huch!

Diese Schmach verwand ich natürlich niemals und verließ als geschlagener Mann bald darauf die schnöde Welt.
Jedoch nicht dieses Schloß! Und ich werde meine Nachkommen weiter quälen und peinigen, bis sie diese Schande endlich von mir genommen haben!
Aber, Onkel Henry die McTricks kann man nicht so leicht übers Ohr hauen! Dazu sind sie viel zu habgierig und gerissen. Das weißt du doch!
Papperlapapp! Du bist eben ein totaler Versager, das ist schon immer dein Problem gewesen, mein Junge!
Hmpf! Diese Worte hab' ich doch schon mal gehört! Allerdings aus anderem Munde
Verzeihen Sie, mein lieber McScott, wenn ich mich da einmische, aber Sie werden mir zunehmend sympathischer
Ach ja? Und warum?
Hm ... sind Sie etwa auch Schotte?
In der Tat! Meine Vorfahren waren Schotten!

Mal angenommen, es gelänge mir Ihnen Ihre drei Schillinge wiederzubeschaffen … dürfte ich Sie dann – in aller Bescheidenheit, versteht sich – um etwas bitten?
Um alles, was Sie wollen!
Übertreib gefälligst nicht, Neffe!
Mich interessiert nur das Sternzeichenmedaillon, das hier auf dem Bild zu sehen ist.
Das Gespenst zögerte zwar kurz, war aber schließlich damit einverstanden, uns das Versteck des Steins zu zeigen!
Es war sicher das Sternzeichen der Waage, nachdem es sich um eine Geschichte mit einem falschen Gewicht handelt.
Das stimmt. Was für ein merkwürdiger Zufall!
Aber es geht noch weiter!

„Jim war mit meinem Vorschlag einverstanden, und mit dem Gespenst schloß ich ein Abkommen ...“
Abgemacht! Wenn Sie innerhalb von drei Tagen den Nachkommen der McTricks um drei Schillinge erleichtern, soll der Anhänger Ihnen gehören!
Einem Dagobert Duck kann kein McTrick das Wasser reichen!
„Und schon am nächsten Tag ...“
Das ist sein Laden: Nehmen Sie sich vor diesem alten Fuchs in acht!
Laß mich nur machen!

Hallo, Mr. McTrick, wie laufen die Geschäfte? Ich habe Ihnen einen Freund mitgebracht! Er möchte einen Stoff kaufen!
Gut gemacht, Jim! Hier finden Sie den besten schottischen Stoff weit und breit! Hehehe!
Hm … ein Betrüger und dazu ein Halsabschneider
Er hat dieselben Preise wie ich in meinen Läden!
Nun? Welcher darf's sein?
Bitte genau 3,30 Meter von diesem hier!
Sehr schön! Das macht genau 7 Pfund und 3 Schillinge!
Stimmt! Das hab' ich eben auch ausgerechnet!

Machen wir eine runde Zahl?
Die McTricks haben noch nie Rabatt gegeben, und das werden sie mit Sicherheit auch nie tun!
Aber was sind schon drei Schillinge? Na? Was ist?
Das müssen Sie einem anderen sagen, nicht einem Schotten.
Ein harter Verhandlungspartner! Aber ich gebe nicht auf!
„Nach fünfstündigem zähem Handeln ...“
Wo waren wir gerade? Ah ja. Sieben Pfund und drei Schillinge hab' ich gesagt, und dabei bleibt's auch!
Also gut! Na schön! Schon verstanden: kein Rabatt
Kann ich in Talern bezahlen?
Wie Sie wollen!
Bitte! Der Rest ist für Sie!

Ha! Moment mal, Sie Schlaumeier! Sie wollen mich wohl für dumm verkaufen, wie?
Unglaublich, aber wahr! Er hat's tatsächlich gemerkt!
Ich besitze nämlich einen Fernschreiber, der mich über sämtliche Wechselkurse auf dem laufenden hält!
BRING!
BRING!
Sie schulden mir noch genau 25,7 Kreuzer, das sind circa drei Schillinge!
Sie können von Glück sagen, daß ich heute meinen großzügigen Tag habe und Ihnen nicht auch noch die Tausendstel berechne!
Sehen Sie? Mit dem ist nicht zu spaßen!

Ein Dagobert Duck gibt bei der ersten Niederlage noch lange nicht auf!
„Und so heckte ich einen weiteren Plan aus ..."
Gleich wird McTrick mit den Tageseinnahmen aus dem Laden kommen! Ich hoffe, du hast alles kapiert
Los! Du weißt, was du zu tun hast!
Ja, ja
Jetzt wird der Laden dichtgemacht und der verdiente Feierabend genossen! Hehehe!

Geld oder Leben! Sie haben die Wahl!
Lieber das Leben!
Oh! Ein Raubüberfall!
Verflixt! Ausgerechnet jetzt. Oje! Oje!
Keine Angst Mr. McTrick! Den kauf' ich mir schon!
Waffe weg, du Gauner!
ZOMP!
Verschwinde! Wehe, du läßt dich hier noch einmal blicken!

Dafür, daß ich Ihr Geld gerettet habe, verdiene ich doch sicher eine kleine Belohnung, oder?
Richtig
Ein so edles und mutiges Gemüt wie das deine würde sich durch schnöden Mammon doch mit Sicherheit gekränkt fühlen. Darum
danke ich dir mit einem herzlichen Händedruck
Gleich platzt mir der Kragen! Wie kann man nur so geizig sein! Ist ja widerlich!
Dieser Trick ist demnach auch in die Hose gegangen!
Und mir hat er nur blaue Flecken eingebracht!
Ab jetzt ist es eine persönliche Angelegenheit

Und schon am nächsten Tag
Schöne Blumen! Kauft Blumen, Leute!
Das sind Glücksblumen! Nur drei Schillinge das Stück!
Da hast du dir leider den falschen Platz gesucht, Alter! Ein McTrick macht so schnell kein Geld locker! Du verschwendest nur deine Zeit
Da, guter Mann! Das ist für Sie!
Oh! Vielen Dank, mein Sohn!
PLING!
Nimm diese Blume dafür! Sie wird dir Glück bringen! Das ist nämlich eine Glücksblume!
Danke! Die nehm' ich gern

Hoho! Wie kann man nur so naiv sein? Alberne Ammenmärchen!
Blumen als Glücksbringer! **Pah** und nochmals **pah!** Das ist doch nur rausgeworfenes Geld!
Ich kann mit meinem Geld ma. . .
Vorsicht!
Autsch! Aua!
BONK!
Paß nächstes Mal gefälligst besser auf, ja?

Oh! Er hat seinen Geldbeutel verloren!
Ich werd' wahnsinnig! 100 Pfund und keine Adresse dabei!
Juhuu! Die Blume scheint tatsächlich Glück zu bringen!
Pah! Schnickschnack Das war sicher nur ein dummer Zufall!
Sie sind doch der junge Jimmy McScott, stimmt's? Dann gehört Ihnen wohl das Los mit der Nummer B 98765, hab' ich recht?
?
Ja, stimmt genau! Das habe ich gestern zufällig gekauft. Warum?

Ich komme von der amtlichen Lotterieverwaltung, und es ist mir eine besondere Ehre, Ihnen mitteilen zu können
daß Sie den Hauptgewinn und damit 000 Pfund gewonnen haben!
Juhuuu! 1100 Pfund! So schnell bin ich noch nie zu so viel Geld gekommen! Ich bin reich!
Das habe ich alles nur Ihnen und Ihrer Glücks-blume zu verdanken!
McTrick kommt langsam ins Grübeln!
Sind Sie der Sänger Jim McScott?
?

Endlich treff' ich Sie! Ich bin Rick Rocky von der Rockophongesellschaft
Ich habe eine Ihrer heißen Scheiben gehört und
brenne darauf, Sie sofort unter Vertrag zu nehmen!
Ich werde wahnsinnig!
Unterschreiben Sie am besten gleich, bevor Sie es sich noch anders überlegen!
Davon hab' ich ein Leben lang geträumt!
Jetzt reicht's mir!
STAMPF!
STAMPF!
WOMP!
Ich will auch eine Glücksblume!

Der Preis beträgt ab sofort drei Pfund!
Wie bitte?
Dieser gnadenlose Geizkragen muß schließlich für eineinhalb Jahrhunderte Zinsen zahlen. Hehe!
Nehmen Sie sich ruhig eine Blume!
Das Geld hab' ich schnell wieder drin!
Da ist schon der erste, den mir die Glücksfee schickt! Hehe!
Sie wünschen, mein Herr?

Mein Name ist Inspektor Fiskus Steuerfahnder! Wir haben hier eine beachtliche Summe errechnet, die Sie uns schulden!
Kreisch!
Das gibt's doch nicht! Ich habe doch gerade eine Glücksblume gekauft
bei diesem Bettler da! He! Wo ist er denn auf einmal?
„Kurz darauf im Schloß ...“
Hihihi! Das geschieht ihm recht!
Wenn ich mir McTricks Gesicht vorstelle ... einfach zum Totlachen! McTrick ausgetrickst! Hahaha!
Hahaha! Das war ein Spaß
Sie sagen es! Sie sagen es: Köstlich! Ahaha!

Danke, ihr wart einfach großartig!
War uns ein Vergnügen!
Vor allem, als ihr den Typ von der Plattenfirma nachgemacht habt! Täuschend echt!
?
Welcher Typ denn?
Wir haben uns insgesamt nur zweimal verkleidet!
Wollt ihr damit etwa sagen, daß dieser Vertrag hier echt ist?
Juhuu! Jetzt bin ich ein richtiger Rocksänger! Mit einem richtigen Vertrag!
Und du kannst im Schloß ab sofort nach Herzenslust Musik machen, lieber Neffe!

Jetzt, da die Schmach gerächt und von mir genommen ist, bin ich wieder ein respektables Gespenst!
Bevor Sie verschwinden, denken Sie bitte an den Anhänger, ja?
Natürlich. Aber darf ich Sie vorher noch fragen, ob
Kurz darauf
Was hat das Gespenst denn eigentlich von dir wissen wollen?
Nun, es hat mich ganz höflich gefragt, ob ich zufällig ein Paar Ohrstöpsel bei mir habe! Hihihi!
Die wird es brauchen!
SKRIETSCH!
QUIEK!
JAUL!
This is Old McTrick's Rock
PLING!
PLÄNG!
So, das war also Onkel Dagoberts Geschichte. Nur: Wie kann man ihn dazu überreden, seinen Stein herzugeben? Wenn ihr das wissen wollt, dürft ihr euch keinesfalls die nächste Episode entgehen lassen, die uns in die Welt des Zirkus führt
Und Vorsicht! Diesmal spiele ich wieder mit! Da bleibt kein Auge trocken! Harr! Harr!
Schnell umblättern! Es geht weiter!

Walt Disney
Der Tierkreisstein
An der Suche nach den
12 Teilen des Tierkreissteins, einem
geheimnisvollen Talisman, der es seinem
Besitzer ermöglicht, in die Zukunft zu
sehen, sind mittlerweile jede Menge
Personen beteiligt. Neben Mickys
Erzfeind Kater Karlo ist auch noch
Dagobert Duck der einzelnen
Tierkreiszeichen auf der Spur

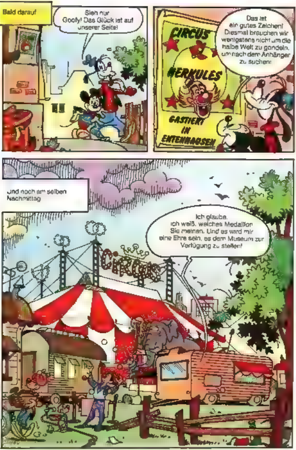
4. EPISODE:
DER TIGER IST LOS!
Wir befinden uns wieder in Entenhausen, im Geheimlabor in den Kellergewölben des altehrwürdigen Museums
Dein schottisches Abenteuer war wirklich sehr abwechslungsreich und ungewöhnlich zugleich!
Und vor allem einträglich, nachdem ich den Anhänger mit dem Sternzeichen Waage bekommen habe, möchte ich meinen!
Professor Zapotek ist bereit, ihn dir zusammen mit dem Skorpionstein abzukaufen, Dagobert!
Soll das ein Witz sein?
Seit ich weiß, welche Kräfte in dem Stein stecken, sind die Einzelteile unbezahlbar!

Was natürlich nicht ganz stimmt, denn ich möchte Ihnen den mit dem Wassermann gern abkaufen!
Mal sehen! Dr... zw... (ähem!) eintausend Taler! Genügt das?
Die Wissenschaft hat keinen Preis!
Ich protestiere! Wie soll ich in die Zukunft sehen, wenn Sie ihn mir nicht verkaufen! Der Stein hat doch nur dann einen Wert, wenn er vollständig ist!
Beruhige dich doch, Onkel Dagobert.
Vielleicht könnt ihr euch auf einen Kompromiß einigen!
Die Kinder haben recht, ich hätte auch schon einen Vorschlag!
Machen wir uns doch gemeinsam auf die Suche und teilen uns die Ausgaben! Dann ist es für den einzelnen weniger mühsam!
Der Punkt mit den Ausgaben sagt mir besonders zu!

Jau! Es gibt viel zu tun, also packen wir's an! Der Drucker spuckt gerade die Namen von zwei weiteren Nachkommen aus!
Welchen Namen nehmen Sie? Die Nummer eins oder zwei?
Welche Frage!
Er wählt nie etwas anderes als die Nummer eins!
Gut! Hier die Adresse des Modedesigners Vanni Verknautsche aus Vogue Hills!
Und Herr Maus besucht den Dompteur Hagen Herkules aus dem gleichnamigen Zirkus!
Ach du liebe Zeit

Schade! Wir wären so gerne in den Zirkus gegangen!
Redet keinen Unsinn! Vogue Hills ist nur ein paar Meilen von Entenhausen weg! Wer weiß, wo der Zirkus seine Zelte aufgeschlagen hat.
Also, Micky, dann guten Fang!
Dir auch! Wir treffen uns hier wieder, wenn jeder seinen Sternzeichenstein gefunden hat!
Aber zuvor mußt du noch meine Neugier stillen!
Was ist das für ein seltsamer Apparat? Die Kinder und ich überlegen schon die ganze Zeit.
Schluck!

Das ist die Maschine, mit der man ... autsch!
Ähem... die Maschine, mit der man Tee kochen kann!
Die ist ja riesig!
Ein spleeniger Engländer hat sie erfunden, und das Museum hat sie für seine Kuriositätensammlung erworben!
Es fehlt nur noch der für diese Objekte geeignete Ausstellungsraum! Darum ist sie bis auf weiteres hier unten eingelagert!
Und wie kommt man zu einer Tasse Tee?
Halt!
Äh ... sie funktioniert nur, wenn man vorher einen Taler einwirft!
Dann hab' ich nichts gesagt!
Nachdem wieder Ruhe eingekehrt ist
Fast hättest du alles verraten, Goofy!
Wenn Herr Duck von der Existenz der Zeitmaschine wüßte, wäre er jeden Tag hier und würde uns um eine Reise in die Vergangenheit ersuchen, um nach irgendwelchen verlorenen Schätzen zu suchen!


Bald darauf
Sieh nur Goofy! Das Glück ist auf unserer Seite!
CIRCUS HERKULES GASTIERT IN ENTENHAUSEN
Das ist ein gutes Zeichen! Diesmal brauchen wir wenigstens nicht um die halbe Welt zu gondeln, um nach dem Anhänger zu suchen!
Und noch am selben Nachmittag
Ich glaube, ich weiß, welches Medaillon Sie meinen. Und es wird mir eine Ehre sein, es dem Museum zur Verfügung zu stellen!
CIRCUS

Wenn ich nur wüßte, wo Onkel Magnus den Anhänger versteckt hat!
War das nicht der berühmte Elefantendompteur?
Ist er das auf dem Foto?
Ja, zusammen mit seiner Familie!
Wie Sie sehen können, hat er den Anhänger mit dem Löwenzeichen um den Hals. Davon hat er sich nie getrennt.
Er sagte nämlich immer, der Talisman würde ihm Glück bringen! Er ist nie ohne ihn aufgetreten! Und tatsächlich
ist ihm während seiner langen Karriere auch nie ein Unfall passiert!

So ein netter kleiner Elefant!
So sah die alte Bessie als junges Elefantenfräulein aus! Sie war der Liebling meines Onkels!
Nanu! Auf dem Foto hat Ihr Onkel das Medaillon gar nicht um!
Oh! Stimmt.
Die letzten Jahre trug er es nicht mehr bei sich! Anscheinend hat er es an einem Ort versteckt, den nur er kannte!
Die Aufklärung schwieriger Fälle ist unser Hobby! Stimmt's, Goofy?
Und ob
Ich habe vielleicht etwas, das Ihnen weiterhilft!

In dem alten Zirkuswagen bewahre ich alte Erinnerungsstücke auf!
Hier! Das ist sein Koffer!
Ziemlich verstaubt, was? Seit Jahrzehnten hat da keiner mehr reingeschaut.
Das merkt man!
WUSCH!
Ich mach' ihn auf! Vielleicht ist ja etwas Interessantes drin!
Das hoff' ich auch! Harr! Harr!

Nichts! Nur seine Kostüme und ein paar alte Hüte! Schade!
Moment! Ganz unten glitzert was! Warte mal!
Das könnte nämlich der gesuchte Anhänger sein!
Seufz. Schade! Nur ein goldfarbener Jackenknopf!
TLACK!
Merkwürdig! Er ist an einer Schnur befestigt!
Als du den Knopf herausgenommen hast, hast du anscheinend an einem Geheimmechanismus gezogen und dieser doppelten Boden
zum Vorschein gebracht! Gute Arbeit, Goofy!
Da ist ja ein Buch versteckt!

Nicht zu fassen! Das Tagebuch ihres Onkels!
Knirsch! Dieser verflixte Glückspilz Ich muß den Schmöker unbedingt vor ihm lesen
und ich glaube, ich weiß auch schon, wie ich das am besten anstelle! Harr! Harr!
DIADEMA

Hier schreibt er wie er seine Elefantennummer vorbereitet hat!
Das ist sehr interessant!
Mein Onkel war peinlich genau und erzielte außergewöhnliche Resultate!
Hört euch das an „Heute kam ein wunderschönes Elefantenbaby zur Welt. Wir werden es „Bessie" nennen und ..."
Hilfe!
Samba ist ausgebrochen!
Rooaarr!
HOPPS!
Hagen! Hilf mir! Schnell!

Möchte bloß wissen, wie er aus dem Käfig gekommen ist! Ich hatte ihn persönlich zugemacht!
Grrrr!
Brav, Samba, brav
Geht bitte zur Seite! Er scheint heute besonders nervös zu sein
KNALL!
Vielleicht hat er Hunger
Na komm schon Samba
Growl!
Platz, mein Alter!

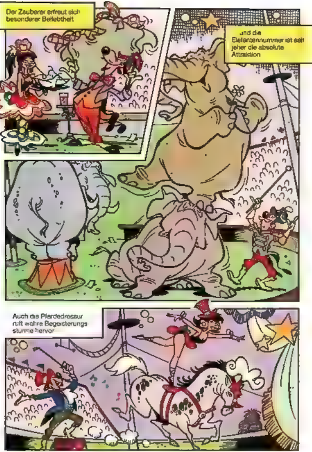
Ihr könnt ruhig näher kommen! Samba ist jetzt lammfromm!
Roarrrr!
Uuuui! Dem Knurren nach wäre ich mir da nicht so sicher!
Na los! Spring schön zurück in deinen Käfig!
Aha! Da hat jemand das Schloß aufgebrochen
Wer kann das nur getan haben?
Vor allem Welches Motiv hatte der Täter
Aaaaah!
?

Der Schrei kam von da drüben!
Etwas sagt mir, daß wir dort die Antwort auf unsere Fragen finden werden!
Huch! Da, am Boden! Das ist ja Silvio, unser Zauberer! Was ist denn passiert?
Aua, mein Kopf! War das ein Schlag!
Ich hab gesehen, wie jemand aus deinem Wagen geschlichen kam, und da hab ich versucht, ihn aufzuhalten!
Dafür hat er mir eins übergebraten! Jiuiui!
Haben Sie ihn erkannt?

„Nein, es war ja dunkel. Das einzige, was mir auffiel, waren seine ellenlangen Schuhe ...“
Das muß ein Riese gewesen sein!
Hmmm ... komisch! Kater Karlo ist zwar groß, aber als Riesen kann man ihn nicht gerade bezeichnen!
Wer ist dieser Kater Karlo?
Der Gauner, von dem wir vermuten, er sei in Ihren Wagen eingedrungen!
Und ich glaube, wir kennen auch das Motiv!
So ist es ...
Ihr habt recht. Das Tagebuch meines Onkels ist weg!
Das dachte ich mir!
Er muß uns nachspioniert und belauscht haben! Dann hat er uns mit einem Ablenkungsmanöver von dem Wagen hier weggelockt, und während ...

Sie den Tiger einfingen, hat er in aller Ruhe das Tagebuch geklaut
Und das alles wegen eines Anhängers?
Schließlich ist der mit Spannung erwartete Augenblick gekommen. Der Zirkus hat seine Tore geöffnet, und die Vorstellung kann beginnen
DARASSA!
BUMM!
BUMM!

Zuerst sind die Löwen an der Reihe
Was sagt ihr zu meinem Neffen? Der macht seine Sache auch recht gut, um nicht zu sagen ausgezeichnet, nicht wahr?
Und ob!
Ich kann mich gar nicht richtig amüsieren! Wenn ich mir vorstelle, daß dieser Erzgauner von Kater Karlo den Sternzeichenstein gefunden hat
... dann die Artisten am Trapez


Der Zauberer erfreut sich besonderer Beliebtheit
… und die Elefantennummer ist seit jeher die absolute Attraktion
Auch die Pferdedressur ruft wahre Begeisterungs-stürme hervor

Endlich – zur Freude der Kinder – kommen die Clowns!
Hih!!
PÖTT! PÖTT!
Bahn frei!
Schnellstes Auto von Welt!
SPRUTZ!
Spotz!
Die Clownnummer ist das beste!
Auf die freuen sich die Kinder am meisten
Hoho! Hat der ulkige Schuhe an!
?
Die Schuhe! Na klar!
PATSCH!

Erinnert ihr euch noch daran, daß der Dieb riesige Latschen hatte? Das waren nichts anderes als Schuhe, wie Clowns sie tragen!
Und als Clown verkleidet kann man sich am ungestörtesten im Zirkus herumschleichen! Das leuchtet doch ein, oder?
Allerdings. Stimmt!
Sagen Sie, ist vielleicht ein Clown zuviel in der Manege?
Nein, es sind drei, wie immer!
Dann nichts wie raus. Wenn wir draußen einen Clown finden, haben wir den gesuchten Dieb.
Glauben Sie, er ist noch hier drin?
Hoffen wir's

Bestimmt hat er inzwischen das Tagebuch gelesen, und wenn...
AHHUAAAAAA!
Was war das für ein Schrei?
TRÖÖT!
Das Trompeten kam von der alten Bessie! Klingt, als sei sie wütend!
AHUUU... WÖÖÖÖÖ...
Hilfe! Ich will runter!
Wußte ich's doch!

Brav, Bessie! Laß ihn wieder runter!
PATSCH!
PATSCH!
Aua! Autsch! Auch das noch
PLATSCH!
Bravo! Genau die richtige Landung für einen Komiker wie dich!
Du kümmerst dich auch um jeden Mist, was?
Was hattest du mit der guten alten Bessie vor, du Gauner?
Schluck. N-nichts.
Das kann ich Ihnen sagen.

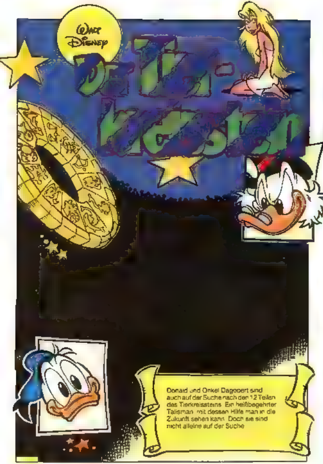
Ihr Onkel hat sehr an Bessie gehangen! Sie folgte ihm auf Schritt und Tritt!
Hätte es ein besseres Versteck für seinen Talisman geben können als Bessie selbst?
Der Elefant? Aber wo soll er denn
Er hat's bestimmt im Tagebuch gelesen. Aber ich denke, ich kann es Ihnen ebensogut sagen!
Die Schleife ist doch noch immer dieselbe, die Bessie auf dem Foto hatte, oder?
Ja, sicher!

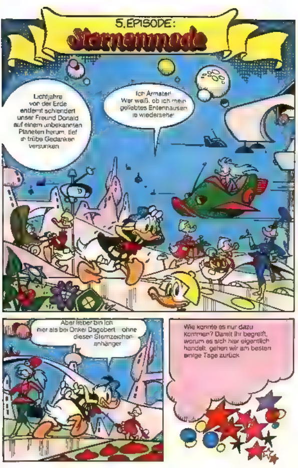
Sie war ein Geschenk von Onkel Magnus. Wir haben sie Bessie niemals abgenommen!
Sagen Sie ihr bitte, sie soll sich hinlegen!
Runtergehen, Bessie!
Willst du etwa auf diesem Elefanten reiten, Micky?
Keine Sorge! Ich will nur mal nachsehen
was in dieser hübschen rosa Schleife hier verborgen ist!

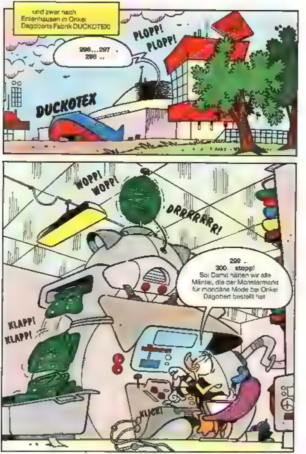
Der Anhänger mit dem Tierkreis-zeichen!
Genau! Und es ist das Zeichen des Löwen! Das hatten wir ja gesucht!
Ich auch! Also, her damit!
Laß das!
Schön stehenbleiben! Ihr habt ganz vergessen, mich nach Waffen zu durchsuchen!
Weit kommst du damit sowieso nicht, du Halunke!
Das glaubst auch bloß du!
He! Was ist das? Hilfe!

Aaaaaah! Hilfe! Rettet mich!
Haha! Nero hat dich anscheinend mit einem Kotelett verwechselt!
Tut doch was! Bitte, bitte!
Wir! erst die Waffe weg!
Ganz brav, mein Guter! Selbst ohne Zähne wirkst du auf manche noch furchterregend genug! Wenn die wüßten, daß deine einzige Nahrung aus Brei und Obstsäften besteht!
Entschuldige die provisorische Unterkunft, aber du kriegst bald eine etwas geräumigere Zelle!
KLACK!
Behalt ihn im Auge, Goofy! Wir verständigen inzwischen die Polizei
Okay!

Kurz darauf
He! Wo ist denn Kater Karlo?
Der Ärmste wollte nicht als Clown verkleidet verhaftet werden! Da hätten ihn im Gefängnis doch alle ausgelacht!
So hab' ich ihn freigelassen, damit er sich abschminken kann! Er wollte gleich zurückkommen, hat er gesagt!
O nein!
PATSCH
Goofys Naivität ist es zu verdanken, daß Kater Karlo, Mickys Gegenspieler erster Güte, wieder auf freiem Fuß ist. Jedenfalls wurde durch einen Löwen ein weiteres Tierkreiszeichen gerettet. Ob Dagobert Duck bei seiner Suche wohl auch solchen Erfolg hat? Das erfahrt ihr in der nächsten Geschichte, bei der sich Donald mit außerirdischen Wesen auf einem fremden Stern herumschlagen muß.
Schnell umblättern!


Walt Disney
Donald und Onkel Dagobert sind auch auf der Suche nach den 12 Teilen des Tierkreissteins. Ein heißbegehrter Talisman, mit dessen Hilfe man in die Zukunft sehen kann. Doch sie sind nicht alleine auf der Suche

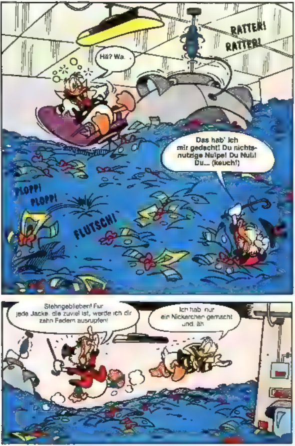

5. EPISODE:
Sternenmode
Lichtjahre von der Erde entfernt schlendert unser Freund Donald auf einem unbekannten Planeten herum, tief in trübe Gedanken versunken.
Ich Ärmster! Wer weiß, ob ich mein geliebtes Entenhausen je wiedersehe!
Aber lieber bin ich hier als bei Onkel Dagobert ... ohne diesen Sternzeichenanhänger
Wie konnte es nur dazu kommen? Damit ihr begreift, worum es sich hier eigentlich handelt, gehen wir am besten einige Tage zurück.



und zwar nach Entenhausen in Onkel Dagoberts Fabrik DUCKOTEX!
296 ... 297 ... 298 ..
PLOPP! PLOPP!
DUCKOTEX
WOPP! WOPP!
DRRRRRRR!
299 .. 300 .. stopp! So! Damit hätten wir alle Mäntel, die der Monstermarkt für mondäne Mode bei Onkel Dagobert bestellt hat!
KLAPP! KLAPP!
KLICK!

Herrn Düsentriebs neuste Erfindung ist wirklich Gold wert ... und so erholsam!
PATSCH!
PATSCH!
Man braucht nur ein paar Hebel zu drücken, schon spuckt der Apparat 100 Teile pro Minute aus!
Mal sehen, wie die nächste Order lautet! Hm ... 600 Uniformen für die Matrosen des Panzerkreuzers Duckonsky! Werden wir gleich haben!
ZIPP!
Dann geb' ich jetzt Grundmodell samt Schnittmuster ein!
Hehe! Ohne überheblich sein zu wollen ... aber ich glaube, ich weiß, wer dazu das Vorbild geliefert hat!
Nun gut! Beginnen wir mit der Produktion!
TACK!

Was gibt es Schöneres, als anderen bei der Arbeit zuzusehn!
PLOPP! PLOPP!
Am nächsten Morgen
Bin gleich zurück, Baptist!
Ich will nur sehen, wie Donald die erste Nachtschicht überstanden hat.
Hilllfe! Was ist ... ächz! Spotz!


RATTER!
RATTER!
Hä? Wa. . .
Das hab' ich mir gedacht! Du nichtsnutzige Nulpe! Du Null! Du... (keuch!)
PLOPP!
PLOPP!
FLUTSCH!
Stehngeblieben! Für jede Jacke, die zuviel ist, werde ich dir zehn Federn ausrupfen!
Ich hab' nur ein Nickerchen gemacht und, äh

Mit deiner Tranfunzelei hast du genug Matrosenuniformen für ein halbes Jahrhundert produziert.
Was fang' ich jetzt mit dem ganzen Krempel an, hä?
Keuch! Hust! Spotz!
Verzeihen Sie, wenn ich es wage, Ihre kleine Unterredung zu unterbrechen
RASCHEL
aber der Weg nach Vogue Hills ist noch weit!
Stimmt! Aber wie kann ich mich auch nur eine Stunde von hier entfernen ... nach dieser Katastrophe?
Ich muß unbedingt einen Käufer für diesen Kram finden! Aber wo nehm' ich den so schnell her?

Ich hab's! Du fährst nach Vogue Hills: Auf deine Kosten!
Aber
Kein Aber! Wie du bereits weißt, wohnt dort der Modedesigner Vanni Verknautsche, und der besitzt den gesuchten Anhänger!
Er hat bereits zugestimmt, ihn mir als Gegenleistung für einen kleinen Gefallen zu überlassen!
Zisch endlich ab! Und wehe, du versagst wieder!
ZACK!
Einige Zeit später in Vogue Hills
Eigentlich hatte ich ja Ihren Herrn Onkel erwartet, aber mit Ihnen geht's auch!

Sie haben in etwa die gleiche Größe!
Jetzt sagen Sie bloß, mein geiziger äh sparsamer Onkel will nur noch Designerklamotten tragen?
So ist es. Er wird sich ein Jahr lang nur noch in meinen Kreationen in der Öffentlichkeit zeigen.
Superwerbewirksam, nicht? „Der reichste Mann der Welt trägt Verknautsche"!
Wie haben Sie ihn denn dazu gebracht, sich von seiner alten Garderobe zu trennen?
Ganz einfach! Hätte er nicht zugestimmt,
hätte ich ihm auch nicht mein Medaillon mit der Jungfrau drauf überlassen!

Geben Sie es ihm bitte! Aber erst
Schon bald muß Donald sich in Geduld üben
Grummel! Pah! Ich hasse es, Klamotten anprobieren zu müssen! Ich komme mir vor wie ein Id...
Bitte nicht bewegen, sonst steche ich Sie!
Wollen Sie nun endlich stillhalten?
Schn-schn-schnatter!

D-d-d-das versuch' ich ja, aber es gelingt mir nicht
WRUMMMM-PS
Huch!
Außerirdische

BZZZZZZZZ
Keine Angst, Erdlinge! Wir kommen in friedlicher Absicht!
Schnatter! Schnatter!
Wir sind hierher gekommen, weil wir deine Hilfe brauchen.
Meine? Wer... wer seid ihr? Woher kommt ihr?
Wir sind Vyrxuanerinnen und kommen vom Planeten Vyrx, der zu dem Sternbild gehört, das ihr Erdlinge „Jungfrau" nennt!
Unser Planet ist zwar winzig klein, aber dafür sind wir alle vom Modefieber besessen! Und wie!

Den Vynxianern ist Eleganz heilig!
Die Kleidung spielt bei uns die wichtigste Rolle!
Das ist ja ein sehr interessanter Planet
Zum Glück betrifft mich das Ganze nicht!
Freu' mich, daß du dieser Meinung bist! Denn bald wirst du ihn besuchen!
Wie? Soll das ein Scherz sein? Ich
Schweig und hör zu. Du mußt wissen, daß man auf unserem Planeten jedes Jahr den "Tag der Mode" feiert!
Zu diesem Anlaß schenkt unsere Königin ihrem Gemahl ein Gewand
an dem sich die gesamte Männermode ein Jahr lang orientieren muß!

Bei uns ist es Tradition, daß die Vyrxianerinnen für ihre Männer das gleiche Kleidungsstück kaufen, das der König trägt.
Wenn ich morgen aus dem Büro komme, kaufe ich's dir! Freust du dich?
Du bist immer sogut zu mir, Schatz!
Doch dieses Jahr sitzen wir in der Klemme! Dem königlichen Hofschneider sind die Ideen ausgegangen! Er hat bis jetzt nichts kreiert!
Unsere Königin hat beschlossen, ihren letzten Trumpf auszuspielen: dich!
?
Ihr irrt euch! Meine Mode ist nur mittelmäßig.
Das stimmt! Sehen Sie sich nur das da an!
Nicht so bescheiden, mein Freund! Dank unserer Satelliten haben wir nicht nur eure Sprache, sondern auch eure Mode kennengelernt!
Und du bist die Nummer eins!

Nun komm schon, und zier dich nicht! Unsere Königin wird dich entsprechend königlich belohnen
Hiiiiilfe!
Und was machen wir mit ihm?
Ähem ...
Den lassen wir hier! Der nützt uns ja doch nichts! Außerdem ist sein Anzug einfach schauerlich!
Das stimmt zweifelsohne! Aber hmmm
dieses Medaillon hier ist wirklich süß!

Danke, Erdling! Das hat mir zu meinem Anzug noch gefehlt!
Kreisch!
RATSCH!
O nein! Wenn ich ohne den Anhänger zu Onkel Dagobert zurückkomme, rupft er mich bei lebendigem Leibe!
Und die Story mit den
nimmt er mir sowieso
nicht ab! Lieber fliege ich mit
ins All!
Seufz! Blinder Weltraumpassagier wider Willen!

In dieser Nische hier läßt es sich besser aushalten als gedacht!
WOSCHSCH!
Nach einem Flug von einigen Lichtjahren
So! Das ist unser Planet Vyrx, Erdling!

He! Wo ist denn Donald?
Ah! Da kommt er ja!
Brr! Ich komm' mir vor wie eine Flugente im Gefrierschrank!
Und hiermit sind wir am Ausgangspunkt unserer Geschichte angelangt. Donald irrt also durch die Straßen von Vyrx
Ach, ist das ein Jammer!
Ich muß unbedingt die Dame suchen, die mir den Anhänger weggenommen hat! Aber wie soll ich mich hier zurecht finden?
Halt. Bleiben Sie stehen!

Was ist los? Hab' ich was falsch gemacht?
Sehr witzig! Tun Sie nicht so scheinheilig! Ihr Anzug ist scheußlich und altmodisch dazu!
Das gibt ein Strafmandat! Sie haben das Gesetz der Eleganz übertreten!
Soweit kommt's, wenn die Frauen das Kommando übernehmen!
Obgleich ich zugeben muß, daß sie ihre Sache wirklich nicht schlecht machen.

Aber gerade darum ist es besser wenn Daisy und ihre Freundinnen nichts von der Existenz dieses Planeten erfahren!
Daisy seufz! Ob ich dich jemals wiedersehn werde?
Ohne dein zartes Stimmchen das mir ständig sagt
uenhaft! Schrecklich! Lächerlich! Der letzte Mist!
Huch!
Ich finde keine anderen Worte für diesen Ausbund an Häßlichkeit.
Aber Majestät! Mit diesem Modell habe ich auf der Erde unzählige Preise gewonnen!

Sie sind hier auf dem Vyrx, dem Planeten der Eleganz! Was bei euch superchic erscheinen mag, ist bei uns lediglich Ramsch! Ist das klar?
Das ist nun schon das zehnte Model! und jedes ist gleich mies!
Hab' ich nicht recht, mein Gemahl?
Hör auf, Comics zu lesen, wenn ich mit dir rede!
RATSCH!
Ich darf nicht immer vergessen, die Ohrstöpsel raus zu nehmen!
Was ich suche, ist jugendliche, für jedes Alter geeignete Kleidung! Originell, doch klassisch! Sportiv und doch ambitioniert! So einfach ist das!

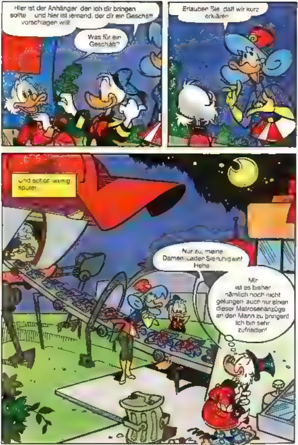
Na? Haben Sie mich endlich verstanden?
Nein, das heißt ja. Äh
Dann sehen wir uns die beiden anderen Modelle an!
Ah hier habe ich mich vom hektischen Leben der Großstadt inspirieren lassen!
Bei unserer Jugend ist so etwas gerade sehr in, Maj
Nein, nein und nein!
Und dies ist bei uns der letzte Schrei!
Aaaaah! Schrecklich!

Raus mit Ihnen, Sie Stümper!
ZACK!
Hallo! So sieht man sich wieder! Hähä!
Verzeihung, Majestät, ich habe diesen Fremden überrascht, als er an Ihrem Fenster lauschte!
Na und?
Nanu! Laß dich mal ansehen!
Wieso? Was
Segenhaft! Das ist genau, was ich gesucht habe!
Tja, ich bin bei Damen schon immer auf Gegenliebe gestoßen
Schmatz! Mein Retter! Dein Anzug ist das Stärkste, was ich je sah!

Eine Ihrer Wächterinnen war aber anderer Ansicht! Sie hat mir diese Strafe aufgebrummt!
Waaaaaaas?!
Diese Ignorantin möge mir augenblicklich vorgeführt
Schon wenig später
und dafür, daß du ein so exzellentes Beispiel an Eleganz nicht erkannt hast, wirst du zum L.z.E.d.H.C * verurteilt
Ja, Majestät! Das habe ich verdient
He! He
* Lehrgang zum Erkennen der Haute Couture!
Verlang von mir, was du willst, Fremder, doch erlaube mir, deine Kleidung zum Vorbild zu nehmen!
Es ist äußerste Eile geboten! Der „Tag der Mode" steht kurz bevor, und die Anzüge sollten bereits in allen Läden hängen
Hmm … ich hätte da eine Idee! Aber darf ich Sie erst um einen Gefallen bitten?

Eine Ihrer Astronautinnen hat mir einen Anhänger weggenommen, an dem ich sehr hänge!
Er wird dir zurückgegeben, mein Schätzchen!
Also! Mein Vorschlag wäre folgender: Sie müßten ein besonders geräumiges Raumschiff
bla bla
Hmpf! Ausgerechnet jetzt muß dieser Verknautsche verschwinden! Wenn Donald wenigstens den Anhänger von ihm bekommen hätte!
RÄTSEL UM VERSCHWUNDENEN MODE-DESIGNER
DD
Aber dieser Nichtsnutz hat sich ebenfalls in Luft aufgelöst!
Ein Tourist will ein landendes Ufo beobachtet haben! Daß die mit ihren Marsmenschenmärchen auch nie aufhören können!

Wenn man den Zeitungen glauben wollte, bräuchte man nur ans Fenster zu gehen und schon sahe man
eine fliegende Untertasse! Kreisch!
Sei mir gegrüßt Onkel Dagobert! Entschuldige die Verspätung, aber es kam leider etwas dazwischen!


Hier ist der Anhänger, den ich dir bringen sollte ... und hier ist jemand, der dir ein Geschäft vorschlagen will!
Was für ein Geschäft?
Erlauben Sie, daß wir kurz erklären ...
... und schon wenig später ...
Nur zu, meine Damen. Laden Sie ruhig ein! Hehe
Mir ist es bisher nämlich noch nicht gelungen, auch nur einen dieser Matrosenanzüge an den Mann zu bringen! Ich bin sehr zufrieden!

So! Das wär's: Dem Rat Ihres Neffen folgend, ist dies unsere Gegenleistung!
Was ist das?
Kreisch! Diamanten und Smaragde! So große hab' ich noch nie gesehen!
Na? Habe ich nicht einen guten Geschmack?
An mein Herz Goldjunge! Hiermit ist alles vergessen, was ich je von dir gedacht habe!
Und meine Schuldenliste? Vergißt du die etwa auch?
Nicht so unmäßig, mein Junge! Genügt dir mein Respekt etwa nicht?
Ärgere dich nicht. Wir haben auch etwas für dich!
?

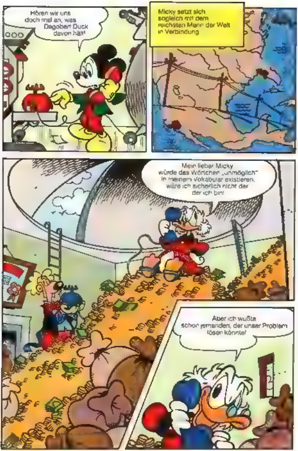
Das kostbare **Grüne Band der Eleganz!**
Huch! Ein Riesenrubin!
Lebt wohl und nochmals vielen Dank, Donald! Ohne dich hätten wir einen traurigen „Tag der Mode" gefeiert.
Lebt wohl! Aber rechnet nächstes Jahr lieber nicht mehr mit mir! Hihi!
Ziemlich mühsam, diese Suche, was? Bisher haben wir nicht nur alle fünf Kontinente abgegrast, sondern auch schon das Weltall! Ich würde sagen, ein schöner erholsamer Urlaub wäre jetzt genau das Richtige!
Schön und erholsam? So stellt Donald sich das natürlich vor. Aber erstens kommt es anders, zweitens als man denkt, oder?
Schnell umblättern!

Walt Disney
präsentiert:
Der Tierkreisstein
Noch sind alle Beteiligten entspannt und wohlgemut, doch schon bald beginnt das Abenteuer...
Donald und Onkel Dagobert suchen weiter nach den 12 Teilen, aus denen sich der Tierkreisstein, ein magischer Glücksbringer, zusammensetzt. Fünf Steine sind bereits im Besitz unserer Freunde, doch das Unheil bahnt sich an

6. EPISODE:
Schauplatz: Ein verfallenes Haus am Stadtrand von Entenhausen
Und dann hat dieser Professor Zodiakus vor circa zwei Jahrhunderten diesen Tierkreisstein in 12 Teile zerlegt und an 12 verschiedene Personen verteilt!
Genau! So habe ich es zumindest von diesem Schnüffler Micky gehört!
Aber was noch wichtiger ist, ich konnte ihm die Liste mit den 12 Namen klauen!
Hmmm und jetzt soll ich dir helfen, die Nachkommen dieser 12 Personen zu finden! Stimmt's?

So ist es! Bis jetzt ist mir dieser miese kleine Schnüffler nämlich immer zuvorgekommen!
Du bist ein schlauer Fuchs! Gemeinsam müßten wir es schaffen!
Danke für die Blumen, aber
Was? Weigerst du dich etwa mitzumachen?
Miau!
Willst du dein Glück so mit Füßen treten? Du weißt doch, daß man nur mit dem vollständigen Stein in die Zukunft sehen kann!
Ist dir klar, was für eine Macht wir dadurch hätten?
An deiner Stelle würde ich mal die grauen Zellen arbeiten lassen!
Beim letzten Mal* ist es dir ja übel ergangen! Nicht immer findest du so einen Blödmann wie Goofy, der dich rettet!
* Siehe die Geschichte: „Der Tiger ist los!“

Bis jetzt ist Micky dank Zapotek im Vorteil! Ich hätte eine andere Idee
Überlassen wir ihnen doch die Ehre und vor allem die Mühe, den Anhänger zu suchen. Dann ... flüster flüster
Zur selben Zeit im Geheimlabor im Keller des Museums
Es war vorauszusehen, daß wir irgendwann nicht mehr weiterkommen würden
Dazu hatte es sich zu gut angelassen!
Es ist fast unmöglich, die Spur dieses – wie hieß er doch gleich? – zu verfolgen
Jan Maat! Der Besitzer des siebten Medaillons. Das ist das mit den Fischen!


Hören wir uns doch mal an, was Dagobert Duck davon hält!
Micky setzt sich sogleich mit dem reichsten Mann der Welt in Verbindung
Mein lieber Micky würde das Wörtchen „unmöglich" in meinem Vokabular existieren, wäre ich sicherlich nicht der der ich bin!
Aber ich wußte schon jemanden, der unser Problem lösen könnte!

lemand, der im Augenblick gänzlich andere „Probleme" hat
Ja, Hawaii ist wirklich das Paradies auf Erden!
Onkel Donald ist auch ganz begeistert vor allem von den Hawaiianerinnen!
Wäre Tante Daisy hier würde er sich sicher nicht so affig benehmen!
Wie ein Gockel!
Man reiche mir Flossen und Taucherbrille!

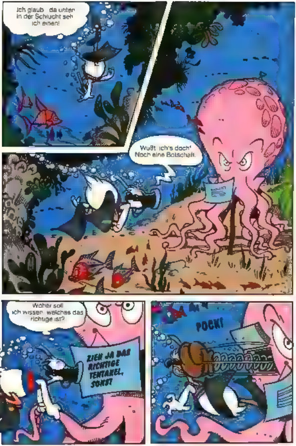
Er will unbedingt beim traditionellen Perlentauchen mitmachen!
Dann sollten wir am besten den Erste-Hilfe-Kasten bereithalten!
Mußt du dem Chefanimateur denn unbedingt alles nachmachen?
Nur, um Eindruck zu schinden!
Aber, aber!
„... reicht dir das Segeln nicht?"
BONK!
„Oder das Reiten?"
DONG!
„... ganz zu schweigen vom Wasserski?"
!

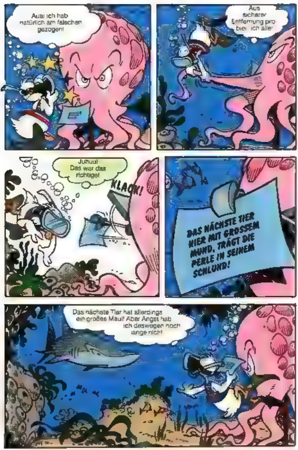
Diesmal ist es was anderes: Wer die auf dem Meeresgrund versteckte Perle findet
bekommt die Hälfte aller Lose geschenkt und hat damit eine 50%ige Gewinnchance!
Welche Lose denn?
Das weißt du nicht? Beim Fest heute abend wird der 1. Preis verlost.
Der Gewinner darf den ganzen Abend in der Gesellschaft von Miss Aloha verbringen!
Onkel Donald! Hallo, Onkel Dooonald!
POFF!
Wach auf! Gleich fängt der Wettkampf an!

Alle Mann zu mir! Das Wettauchen beginnt gleich!
Ihr kennt alle die Regeln und den 1. Preis.
Um der Wettkampf etwas lebendiger zu gestalten, haben sich die Animateure von Aloha einige kleine Überraschungen ausgedacht!
Achtung, fertig, los! Möge der Beste gewinnen!
PENG!
PLATSCH!
KLAT

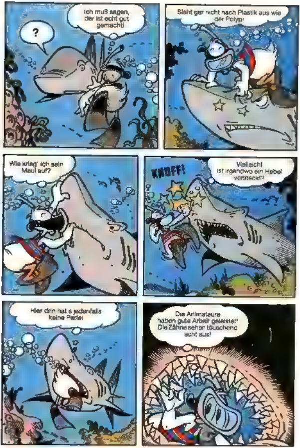
Hier hat's zu viele! Ich fange dort an, wo nicht alle vor meiner Nase rumschwimmen!
Da ist es besser!
HIER IST DIE PERLE
Sieh da!
Mist. Wieso geht das nicht auf?
Huch! Glubb!
SIIINNG

DIE GROSSE PERLE IST DEIN SCHATZ. DER GOLDFISCH WEISS, AN WELCHEM PLATZ!
Goldfisch? Was für ein Goldfisch?
Wie soll er mir sagen, wo die Perle ist? Fische können nicht reden!
Ah! Da ist er! Und ein zweiter Zettel!
SCHAU GENAU HIER AUF DEN GRUND. DANN FINDEST DU EIN DING GANZ RUND!
!
und nach weiteren ähnlichen Mitteilungen
Puuuh!
IST DEIN SINN AUCH NOCH SO TRÜB, VERSUCH'S ERST MAL BEI DEM POLYP!
Aber erst muß ich Luft holen, sonst ersticke ich noch hier unten!


Ich glaub da unten in der Schlucht seh ich einen!
Wußt ich's doch! Noch eine Botschaft.
Woher soll ich wissen welches das richtige ist?
ZIEH JA DAS RICHTIGE TENTAKEL, SONST
POCK!



Aua! Ich hab natürlich am falschen gezogen!
Aus sicherer Entfernung probier ich alle!
Juhuu! Das war das richtige!
KLACK!
DAS NÄCHSTE TIER HIER MIT GROSSEM MUND, TRÄGT DIE PERLE IN SEINEM SCHLUND!
Das nächste Tier hat allerdings ein großes Maul! Aber Angst hab ich deswegen noch lange nicht!



?
Ich muß sagen, der ist echt gut gemacht!
Sieht gar nicht nach Plastik aus wie der Polyp!
Wie krieg' ich sein Maul auf?
KNUFF!
Vielleicht ist irgendwo ein Hebel versteckt?
Hier drin hat's jedenfalls keine Perle!
Die Animateure haben gute Arbeit geleistet! Die Zähne sehen täuschend echt aus!

Aber die sind echt-
SCHNAPP!
KLAPP!
Hiiiilfe! Rettet mich!
Wenn ich es schaffe, in diese komische Höhle reinzukommen, bin ich gerettet!
Ach, jetzt geht mir ein ganzer Christbaum auf! Mit dem großen Maul war dieses Gebilde hier gemeint!
Ich hab' die Perle gefunden! Der erste Preis gehört mir! Juhu!

Hoffentlich wartet draußen nicht dieser gräßliche Hai auf mich!
Rechts nichts, links nichts. Die Bahn ist frei! Ich kann auftauchen!
Dieser Anfänger weiß wohl nicht, daß wir Haie sehr geduldig und zugleich unversöhnlich sind!
RUMMS!
Der ist ja gemeingefährlich! Ich such mir lieber eine leichtere Beute!
Ein paarmal mit den Schwimmflossen gewedelt, dann bin ich ob... autsch.
Ich bin draußen! Und damit gerettet.
!
WITSCH!

Die Perle!
Der Wettkampf ist entschieden! Der Sieger!
Wir waren schon in Sorge! Hier gibt's einen gefährlichen Hai!
Aber zum Glück bist du ihm nicht begegnet.
DOING!
Am selben Abend
Ich hoffe, daß dein Los gezogen wird! Ich liebe Männer, die furchtlos und beherzt der Gefahr ins Auge blicken! Viel Glück
Das war
Routine

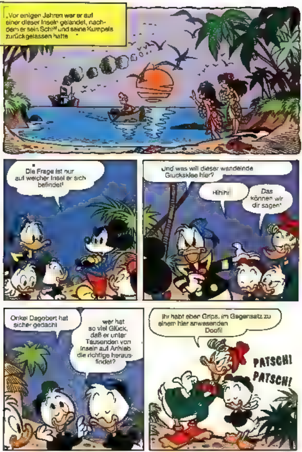
Pst, Onkel Donald! Auftrag erledigt
Wie befohlen haben wir die restlichen Lose aufgekauft! Deine Chancen könnten gar nicht besser stehen!
Es war nur ein einziges Los verkauft!
Aber jetzt haben wir kein Geld mehr, um Urlaub zu machen!
Ein Abend mit Miss Aloha ist mir dieses Opfer wert
50 Prozent der Lose hab' ich durch die Perle gewonnen, die anderen (weniger eins) aufgekauft! Der Sieger bin ich!
Darf ich einen Augenblick um Ihre geschätzte Aufmerksamkeit bitten und Ihnen den Namen des Gewinners unserer Lotterie mitteilen?
Gleich wird der Chefanimateur einen mir nur zu gut bekannten Namen mit sechs Buchstaben sagen

Ich kann's gar nicht glauben, daß ich auch mal Glück habe!
Er hier?
Der glückliche Gewinner lautet: Gustav Gans!
Das muß ein Alptraum sein! Ich dachte, dieser aufgeblasene Wichtigtuer ist mindestens 3000 Meilen von hier entfernt!
Hier ist das siegreiche Los!
Mein Glücksprinz! Nach dem Kuß der Glücksmuse hast du dir den meinen verdient!
Was hast du hier verloren, du ewiger Störenfried?
Ach, du auch da, du ewiger Verlierer?

Was ich hier verloren habe? Das ist rasch gesagt. Vor ein paar Tagen schlenderte ich durch Entenhausen
„Ich hatte eben eine Karte von dir erhalten und bekam Lust, auch so sc Urlaub zu machen wie du."
Grummel!
GRÜSSE AUS DEM PARADIES! WIE SIEHT'S BEI DIR AUS? HERZLICHE GRÜSSE DEIN DONALD TICK, TRICK UND TRACK
Hier ist's weniger paradiesisch ich hänge hier im Smog der Groß stadt rum, während der sich einen schönen Lenz macht. Frechhei
Mein Glücksstern ist im Sinken! Ich hab' nur einen normalen Kaugummi gezogen!
Oh, was seh' ich da? Ein Geldbeutel! Nicht schlecht!

Pah! Ein kümmerlicher Taler!
Der reicht höchstens für eine stinknormale Busfahrt. Aber ich will ja nirgends hinfahren! Weg damit!
Das Telefon! Wer mag das sein?
RRRRRRRING!
Es war Onkel Dagobert, der mich dringend in sein Büro bestellte!
Jetzt erzähl' ich weiter
Was? Du bist auch hier?

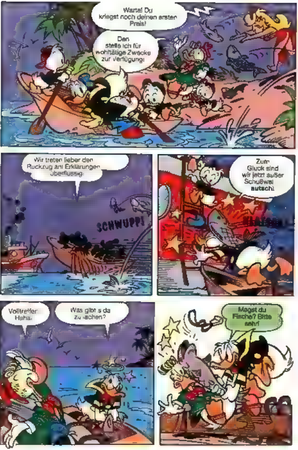
Weiß dieser Miesepeter auch, daß du und Onkel Dagobert diesen komischen Fischanhänger suchen?
Hmmm... ich würde sagen: ja!
Bist du etwa wegen des Steins hergekommen?
Ja, die Suche führte uns zu einem gewissen Jan Mast
... einem Matrosen, der lange Zeit zu diesen Südseeinseln fuhr, weil er sich durch den An- und Verkauf von Perlen ein hübsches Zubrot verdiente ...
Tabak und Rum dum di dum


„Vor einigen Jahren war er auf einer dieser Inseln gelandet, nachdem er sein Schiff und seine Kumpels zurückgelassen hatte."
Die Frage ist nur auf welcher Insel er sich befindet!
Und was will dieser wandelnde Glücksklee hier?
Hihihi!
Das können wir dir sagen!
Onkel Dagobert hat sicher gedacht
wer hat so viel Glück, daß er unter Tausenden von Inseln auf Anhieb die richtige herausfindet?
Ihr habt eben Grips, im Gegensatz zu einem hier anwesenden Doofi!
PATSCH!
PATSCH!

Und unserer guten Nase, sprich Gustavs Glück folgend sind wir hier an Land gegangen!
Genau! Hehe!
Eigentlich war's weder das eine noch das andere, es war deine Karte, die mich hierhergeführt hat.
Knirsch!
Was sagt dir deine Glücksgöttin jetzt?
Nichts. Aber du wirst sehen, daß gleich
KLATSCH!
große Neuigkeiten auf mich einstürz autsch!
Ihr kennt also diesen Gauner von Jan Maat?
Seit Jahren warten wir auf seine Rückkehr, um ihm alles heimzuzahlen!

Dieser miese Herzensbrecher hat allen Mädchen hier die Ehe versprochen und ist dann abgehauen!
Mitsamt unseren Perlen!
Um den Verlust wettzumachen, waren wir gezwungen, ein Feriendorf zu gründen!
Wir, die wir keine Touristen mögen und alberne Spaße hassen wie die Pest!
Seufz! Und er schien so ein lieber, braver Junge zu sein! Sogar sein Medaillon mit den zwei Fischen hat er mir geschenkt!
Waaaaas?
Haben Sie's noch?
Pah! Am Tag nach seiner überstürzten Abreise hab' ich's ins Meer geworfen!

Das war das Ende des Tierkreissteins!
An eurer Stelle würde ich mir wegen anderer Dinge Sorgen machen!
Zum Beispiel, wie ihr den Schaden bezahlen wollt, den er angerichtet hat!
Das ist die Liste, einschließlich der gesetzlichen Zinsen
Kreisch!
Bist du gut zu Fuß, Micky?
Ja! Ich kann nicht klagen!
Dann nimm die Beine unterm Arm!
Da hört sich ja alles auf!
SAUS!
Bombardiert sie mit den Fischen!


Warte! Du kriegst noch deinen ersten Preis!
Den stelle ich für wohltätige Zwecke zur Verfügung!
Wir treten lieber den Rückzug an! Erklärungen überflüssig.
SCHWUPP!
Zum Glück sind wir jetzt außer Schußweite autsch!
Volltreffer! Haha!
Was gibt's da zu lachen?
Magst du Fische? Bitte sehr!

Seht mal, was dem Fisch aus dem Maul gefallen ist!
Der gesuchte Anhänger!
Sagenhaft! Zapotek und Marlin werden begeistert sein!
Das Sternbild der Fische konnte sich auch gar nicht anderswo befinden
Und kein anderer als Gustav konnte es finden.
Und wer hätte ihm sonst den Fisch um die Ohren gehauen als Onkel Donald!
Tja, damit wäre der halbe Tierkreisstein beisammen! Aber leider ist das Taschenbuch hier zu Ende. Wenn euch die Geschichte gefallen hat, könnt ihr die letzten sechs Episoden im nächsten Lustigen Taschenbuch lesen. Die Geschichte wird jedenfalls noch ganz schön spannend!
Die nächste Episode spielt in Paris!

Die Buchrücken-Überraschung!

Walt Disneys Lustige Taschenbuch-Parade:

Nr. 1 Der Kolumbusfalter
Nr. 2 Hallo, hier Micky
Nr. 3 Onkel Dagoberts Millionen
Nr. 4 Donald, König des Wilden Westens
Nr. 5 Onkel Dagobert bleibt Sieger
Nr. 6 Micky-Parade
Nr. 7 Donald in 1000 Nöten
Nr. 8 Donald gibt nicht auf
Nr. 9 Micky ist der Größte
Nr. 10 Mit Onkel Dagobert auf Weltreise
Nr. 11 Hexenzauber mit Micky und Goofy
Nr. 12 Donald in Hypnose
Nr. 13 Micky in Gefahr
Nr. 14 Donald sucht Streit
Nr. 15 Abenteuer mit Micky und Goofy
Nr. 16 Donald in 1000 und einer Nacht
Nr. 17 Micky und Minni
Nr. 18 Donald ist unschlagbar
Nr. 19 Pech für die Panzerknacker
Nr. 20 Onkel Dagobert sieht rot
Nr. 21 7:0 für Onkel Dagobert
Nr. 22 Donald auf großer Fahrt
Nr. 23 Ritter Donald ist der Beste
Nr. 24 Donald geht ein Licht auf
Nr. 25 Tick, Trick und Track räumen auf
Nr. 26 Onkel Dagobert schafft's allein
Nr. 27 Donald der Große
Nr. 28 Wer wagt, gewinnt
Nr. 29 Micky, der Wunderheld
Nr. 30 Hier geht's rund
Nr. 31 Unverhofft kommt oft
Nr. 32 Donald im Glück
Nr. 33 Ein Milliardär hat's schwer
Nr. 34 Supermicky
Nr. 35 Aus Onkel Donalds Memoiren
Nr. 36 Onkel Donald auf heißer Spur
Nr. 37 Ehrlich spart am längsten
Nr. 38 Donald hier – Donald da
Nr. 39 Eins, zwei, drei – große Keilerei
Nr. 40 Auf geht's, Micky
Nr. 41 Donald mal ganz anders
Nr. 42 Micky denkt am schnellsten
Nr. 43 Unterwegs in Sachen Gold
Nr. 44 Phantomias fliegt wieder
Nr. 45 Bahn frei für Donald!
Nr. 46 Micky hat den Bogen raus
Nr. 47 Hoppla, die Ducks kommen
Nr. 48 Volltreffer für Micky
Nr. 49 Ohne Fleiß kein Preis
Nr. 50 Dagobert gewinnt immer
Nr. 51 Kopf hoch, Donald!
Nr. 52 Micky immer auf Achse
Nr. 53 Dagobert, der Milliardenakrobat
Nr. 54 Micky, der Meisterdetektiv
Nr. 55 Dagobert macht Geschichten
Nr. 56 Achtung – fertig – los!
Nr. 57 Phantomias gegen Phantomias
Nr. 58 Donald, der Held des Tages
Nr. 59 Frisch erzählt ist halb gewonnen
Nr. 60 Donald ohne Furcht und Tadel
Nr. 61 Ohne Donald geht es nicht
Nr. 62 Micky auf Gespensterjagd
Nr. 63 Micky, der rasende Reporter
Nr. 64 Onkel Dagoberts Traumreisen
Nr. 65 Spaß mit Micky und Minni
Nr. 66 Donald dreht durch
Nr. 67 Micky Maus – Superstar
Nr. 68 Alles Gute, Donald!
Nr. 69 Dagoberts große Schau
Nr. 70 Rund um die Welt mit Micky Maus
Nr. 71 Die Geschäfte des Onkel Dagobert
Nr. 72 Viel Lärm um Donald
Nr. 73 Micky greift ein
Nr. 74 Der Stolz der Familie
Nr. 75 Ferien mit Phantomias
Nr. 76 Ein Fall für Micky
Nr. 77 Gestatten, mein Name ist Duck!
Nr. 78 Onkel Dagobert gibt sich die Ehre
Nr. 79 Dagobert Duck auf Taler-Safari
Nr. 80 Fantastische Geschichten mit Micky
Nr. 81 Donald im Rampenlicht
Nr. 82 Donald vor! Noch ein Tor!
Nr. 83 Phantomias bittet zum Tanz
Nr. 84 Mit Volldampf ins Abenteuer
Nr. 85 Ein Hoch auf Donald Duck
Nr. 86 Aus dem Leben eines Milliardärs
Nr. 87 Micky ist wieder da!
Nr. 88 Donald sticht in See
Nr. 89 Der Boß bin ich!
Nr. 90 Mickys Mondfahrt
Nr. 91 Der Weg zum Erfolg
Nr. 92 Donalds bunte Welt
Nr. 93 Die Macht des Goldes
Nr. 94 Micky groß in Form
Nr. 95 Onkel Dagobert erzählt
Nr. 96 Donald bleibt auf Kurs
Nr. 97 Olympisches Allerlei
Nr. 98 Vorhang auf für Micky und Gamma
Nr. 99 Onkel Dagobert schwimmt im Geld
Nr. 100 Ein Fest für Donald
Nr. 101 Dicke Luft im Hause Duck
Nr. 102 Du bist ein As, Phantomias!
Nr. 103 Der Duck-Clan
Nr. 104 Dagobert, das Finanzgenie
Nr. 105 Ich bin die Nummer Eins
Nr. 106 Donald, der Tausendsassa
Nr. 107 Wer zuletzt lacht
Nr. 108 Donald ist im Bilde
Nr. 109 Das Lied der Prärie
Nr. 110 Donald ist mein Typ!
Nr. 111 Dagobert dreht voll auf
Nr. 112 Mit Pauken und Trompeten
Nr. 113 Manege frei für Donald Duck!
Nr. 114 Rallye Entenhausen
Nr. 115 Riesenspaß beim Ringelpiez
Nr. 116 Ohne Netz und doppelten Boden
Nr. 117 Die Ducks… vom Winde verweht
Nr. 118 Donald, der Weltenbummler
Nr. 119 Fern von Entenhausen
Nr. 120 Entenhausener Wunschkonzert
Nr. 121 Phantomias und seine Freunde
Nr. 122 Querfeldein über Stock und Stein
Nr. 123 Onkel Dagobert lebe hoch!
Nr. 124 Wettlauf ins Ungewisse
Nr. 125 Freie Fahrt für Phantomias
Nr. 126 Donald, der Pechvogel
Nr. 127 Die Ducks auf Abwegen
Nr. 128 Goldregen bringt Segen
Nr. 129 Einer spielt falsch!
Nr. 130 Olympisches Fieber
Nr. 131 Herzlichen Glückwunsch, Micky!
Nr. 132 Im Reich der Sterne
Nr. 133 Die neue Eiszeit
Nr. 134 Traum oder Wirklichkeit?
Nr. 135 Donald im Pech
Nr. 136 Heißes Gold
Nr. 137 Das goldene Faß
Nr. 138 Donald – ganz locker
Nr. 139 Voll in Fahrt
Nr. 140 Der ewige Zweite…
Nr. 141 Der Tiger von Masalla
Nr. 142 Goldene Träume
Nr. 143 Das Geheimnis der Silberleuchter
Nr. 144 Phantomias und Bubble Billy
Nr. 145 Das Talermonster!
Nr. 146 Die Sportskanonen
Nr. 147 Gold unter Wasser
Nr. 148 Der magische Ring
Nr. 149 Der goldene Krieger
Nr. 150 JUBILÄUMS-AUSGABE
Nr. 151 Der Dimensions-Sprung
Nr. 152 Der Unglücksbringer
Nr. 153 Der Schatz der Teufelsspinne
Nr. 154 Phantomias und die Ölmil-Dill
Nr. 155 Abenteuer im Regenwald

Welche Bände fehlen dir noch in deiner Sammlung? Sämtliche Lustige Taschenbücher gibt es im Buch- und Zeitschriftenhandel.

Sollte der eine oder andere Band wider Erwarten nicht vorrätig sein, bitte direkt bestellen bei:

Ehapa Verlag GmbH,
Postfach 10 12 45,
7000 Stuttgart 10.
Lieferung erfolgt per Nachnahme.

NR. 157 –
PHANTOMIAS
jagt
Spectaculus –

erscheint am
23. April 1991.

DIE TASCHENGELD-SPRITZE

Leergut

Sportveranstaltungen, Volksfeste usw. Meist wird ein Flaschenpfand verlangt. Aus Bequemlichkeit bringen viele die leeren Flaschen nicht zurück. Da heißt es mit wachsamem Blick Flaschen aufstöbern und Pfand kassieren.
Tip: Damit Ihr bei Kräften bleibt, vorsorglich ein Päckchen hohes C einstecken!

Losbude

Am besten mit Freunden zusammen einen Losstand aufbauen. Als Preise fallen Euch sicher jede Menge Dinge ein, die entbehrlich sind.
Schreibt jeden Gewinn auf einen Zettel. Alle Zettel zusammenrollen und mit den Nieten mischen. Jetzt Einladungen verteilen, und der Spaß kann beginnen.

Grüner Ferienservice

Urlaub, wegfahren – und wohin mit den Pflanzen?
Das ist Deine Chance, Geld zu verdienen.
Aber Vorsicht, Du mußt Dir genau notieren, wie welche Pflanzen zu gießen sind, sonst kann es nach dem Urlaub Ärger geben.

Eisverkäufer

Wie wäre es mit selbstgemachtem Fruchteis? hohes C in Eisförmchen, Pralinenschachteleinlagen und ähnliches füllen und tiefgefrieren. Zum Transport dient eine Tiefkühltasche.
Jetzt brauchst Du zur großen Eisparty nur noch viele Freunde einzuladen und Dein Eis anzubieten. Wetten, daß das hohes C-Eis der Renner wird!

Für die Gesundheit nur vom Besten – hohes C. Reich an natürlichem Vitamin C.